

Einladung zur 45. Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Berg

- Rechnungsgemeindeversammlung -

**am Dienstag, 23. Mai 2017, 20.00 Uhr
im Anschluss an die Versammlung der Volksschulgemeinde
in der Halle Neuwies, Berg**

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat lädt Sie zur Rechnungsgemeindeversammlung mit folgenden Traktanden ein:

Traktandenliste:

1. Wahl von zwei Stimmenzählern
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Januar 2017
3. Wahl von Urnenoffizianten
4. Einbürgerungen
 - a) Gubenko Berl-Avraam, Berg
 - b) Blank Robert und Scherer Blank Ulrike, Berg
 - c) Blank Andrin, Berg
 - d) Bajrami Zenula und Razije mit Muamedin, Mauren
5. Abnahme der Jahresrechnungen 2016
 - a) Politische Gemeinde
 - b) Technische Gemeindebetriebe
6. Verschiedenes und Umfrage

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

GEMEINDERAT BERG

Gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 16. März 1987, wird an Ehepaare nur ein Exemplar der Botschaft verteilt. Anspruchsberechtigte, die ein weiteres Exemplar wünschen, können dies im Gemeindehaus, Büro Einwohnerkontrolle beziehen.

Inhaltsverzeichnis

Einladung und Traktandenliste.....	Seite.....	1
Protokoll Gemeindeversammlung vom 6. Januar 2017.....	Seite.....	3
Wahl von Urnenoffizianten.....	Seite.....	7
Einbürgerungen.....	Seite.....	8

Jahresrechnung Politische Gemeinde

Bericht zur Jahresrechnung 2016.....	Seite.....	11
Jahresrechnung 2016, Erfolgsrechnung.....	Seite.....	18
Jahresrechnung 2016, Gestufter Erfolgsausweis.....	Seite.....	22
Jahresrechnung 2016, Investitionsrechnung.....	Seite.....	23
Jahresrechnung 2016, Bilanz.....	Seite.....	24
Jahresrechnung 2016, Eigenkapitalnachweis und Anlagenspiegel.....	Seite.....	28
Jahresrechnung 2016, Rückstellungsspiegel und Beteiligungsspiegel.....	Seite.....	30
Jahresrechnung 2016, Geldflussrechnung.....	Seite.....	31

Jahresrechnung Technische Gemeindebetriebe

Bericht zur Elektrarechnung 2016.....	Seite.....	32
Bericht zur Wasserrechnung 2016.....	Seite.....	34
Bericht zur Gasrechnung 2016.....	Seite.....	35
Jahresrechnung 2016, Erfolgsrechnung.....	Seite.....	36
Jahresrechnung 2016, Gestufter Erfolgsausweis.....	Seite.....	38
Bericht zu Investitionen und Bilanz 2016.....	Seite.....	39
Jahresrechnung 2016, Investitionsrechnung.....	Seite.....	42
Jahresrechnung 2016, Bilanz und Eigenkapitalnachweis.....	Seite.....	44
Jahresrechnung 2016, Anlagenspiegel.....	Seite.....	47
Jahresrechnung 2016, Rückstellungsspiegel und Beteiligungsspiegel.....	Seite.....	48
Jahresrechnung 2016, Geldflussrechnung.....	Seite.....	49

Prüfungsberichte.....	Seite.....	50
Verwaltungsbericht.....	Seite.....	51

Traktandum 2

Protokoll

44. Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Berg vom Freitag, 6. Januar 2017, 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Berg

Vorsitz: Gemeindepräsident Max Soller
Protokoll: Gemeindeschreiber Hubert Bürge

Stimmberechtigt sind: 2'228 Personen
Anwesend sind: 213 Personen und 13 Gäste

Gemeindepräsident Max Soller begrüsst die Anwesenden. Die Traktandenliste erfährt keine Änderung und wird in der publizierten Reihenfolge abgewickelt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und gewählt:
Katherina Wissler, Mauren und Andrea Sager, Berg

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Mai 2016

Das Protokoll, verfasst von Gemeindeschreiber Hubert Bürge, wird ohne Diskussion und in offener Abstimmung genehmigt.

3.a Budget 2017 der Politischen Gemeinde mit einem Steuerfuss von 45 % wie bisher

Die Budgetzahlen der Erfolgsrechnung wurden wiederum nach den Regeln des harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 erarbeitet. Dem Aufwand von Fr. 5'642'600.00 steht ein Ertrag von Fr. 5'431'700.00 gegenüber. Das Budget schliesst mit einem Rückschlag von Fr. 210'900.00 ab. Der Rat hat sich eingehend mit dem Budget befasst, wie Gemeindepräsident Max Soller informiert.

Mehrkosten gegenüber dem Budget des Vorjahres sind in der Rubrik „allgemeine Verwaltung“ vor allem durch die Anschaffung von Büromöbeln und Informatikmitteln entstanden. Im Bereich „öffentliche Sicherheit“ werden die Mehrkosten verursacht von grösseren Beiträgen an die Regionale Berufsbeistandschaft Weinfelden. Die leichte Kostensteigerung im Bereich „Kultur, Sport und Freizeit“ setzt sich aus verschiedenen kleineren Beiträgen zusammen. Die Mehrkosten im Bereich „Gesundheit“ sind mit höheren Beiträgen an die Langzeitpflege begründet. Für die Unterstützung von Sozialfällen sind gegenüber dem Vorjahresbudget Fr. 70'000.00 mehr eingesetzt worden. Die Rubrik „Verkehr“ erfährt eine Besserstellung, weil der Beitrag der Technischen Betriebe von Fr. 125'000.00 nicht mehr der Investitionsrechnung, sondern der Erfolgsrechnung gutgeschrieben wird. Mehraufwand gegenüber dem Vorjahresbudget verursacht ein grösserer Anteil an allgemeinen Unterhaltsarbeiten und Sanierungsmassnahmen am Werkhof. Erfreulich wird die Entwicklung im Steuerbereich eingeschätzt. Es wird eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von Fr. 133'000.00 angenommen, wovon allein der Anteil der Steuern natürlicher Personen Fr. 120'000.00 ausmacht.

Per Saldo steht das Budgetdefizit leicht unter dem Vorjahreswert. Der attraktive Steuerfuss von 45 % kann weiterhin beibehalten werden, weil ausreichend Mittel im Eigenkapital und in den Rückstellungen für Spezialfinanzierungen vorhanden sind.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt das Budget 2017 mit einem Steuerfuss von 45 % ohne Diskussion, in offener Abstimmung und mit grossem Mehr.

3.b Budget 2017 der Technischen Gemeindebetriebe

Das Budget der Stromversorgung im Bereich Netznutzung gestaltet sich ausgeglichen. Abschreibungen sind im Rahmen von Fr. 168'000.00 geplant. Sowohl im Betriebsertrag mit Fr. 698'800.00 als auch im Betriebsaufwand mit Fr. 546'000.00 bewegen sich die Zahlen im Energieverkauf gegenüber dem Vorjahr nach unten. Im Wesentlichen hat dies damit zu tun, dass die Strommarktpreise stetig sinken.

Der Betriebsertrag der Wasserrechnung beläuft sich auf Fr. 640'000.00. Die Verwaltungs- und Betriebskosten werden budgetiert mit Fr. 506'400.00. Vorgesehen sind Abschreibungen von Fr. 124'000.00. Der Gemeinderat erwartet eine ausgeglichene Rechnung mit einem Nettoinvestitionsvolumen von rund Fr. 173'000.00.

Das Budget der Erdgasversorgung gestaltet sich ausgeglichen. Aufgrund der Preissenkungen sind die Umsatzzahlen zurückgegangen. Im Jahr 2017 sind keine grösseren Investitionen vorgesehen.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt das Budget 2017 der Technischen Gemeindebetriebe ohne Diskussion, in offener Abstimmung und mit grossem Mehr.

3.c Finanzpläne 2017 bis 2019

Die Gemeinde hat nach Massgabe der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen einen Finanzplan zu erstellen und den Stimmberechtigten zur Kenntnis zu bringen. Der Finanzplan der Politischen Gemeinde zeigt, dass künftig von negativen Ergebnissen in der Erfolgsrechnung ausgegangen wird und sich dadurch das Eigenkapital reduziert. Aufgrund der bestehenden Eigenkapitaldecke wird der Steuerfuss von 45% in den nächsten Jahren jedoch Bestand haben. Der Finanzplan der Technischen Betriebe zeigt einen positiven Cashflow auf. Die geplanten Investitionen werden aus der neu gewonnenen Liquidität finanziert ohne Aufnahme von Fremdkapital.

4. Kreditantrag von Fr. 193'000.00

für den Ersatz der Kanalisationsleitung und den Neubau einer Meteorwasserleitung im Kehlhof

Bereits bei der Erarbeitung des Gestaltungsplanes für das Bauland nördlich der Tostrasse im Kehlhof wurde festgestellt, dass die Abwasserleitungen stark belastet sind. Im Rahmen der Arbeiten der SBB an den Gleisen hat sich die Möglichkeit ergeben die Kanalisationsleitung zu ersetzen und die Meteorwasserleitung neu zu bauen. Aus bauablauftechnischen Gründen musste ein Teil der Arbeiten bereits im November 2016 in die Wege geleitet werden.

Heinz Siegenthaler, Berg, möchte wissen, ob die späteren Bauherrschaften zu Beiträgen herangezogen werden. Gemeindepräsident Max Soller entgegnet, dass diese Entwässerungsleitungen ausserhalb des Erschliessungssperimeters liegen und deshalb keine Beiträge verrechnet werden können.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kredit von Fr. 193'000.00 für den Ersatz der Kanalisationsleitung und den Neubau der Meteorwasserleitung in offener Abstimmung und mit grossem Mehr.

5. Kreditantrag von Fr. 212'000.00

für den Kantonsbeitrag Sanierung Hauptstrasse Berg, zwischen Kehlhof und Andhauserstrasse

Auf dem östlichen Strassenstück der Kantonsstrasse wurden im vergangenen Jahr die Werkleitungen saniert und die anstossenden Liegenschaften teilweise neu erschlossen. Im Jahr 2017 wird nun der westliche Teil der Kantonsstrasse saniert. Für die Gemeinde stehen keine Leitungssanierungen mehr an.

Bei Gesamtsanierungen an Kantonsstrassen innerhalb des Dorfes wird die Gemeinde beitragspflichtig. Gemäss Berechnung des kantonalen Tiefbauamtes muss ein Anteil von 22.1% an die beitragspflichtige Summe von Fr. 960'000.00 geleistet werden, was einem Gemeindebeitrag von Fr. 212'000.00 entspricht.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kredit von Fr. 212'000.00 als Beitrag an den Kanton für die Sanierung der Hauptstrasse Berg, zwischen Kehlhof und Andhauserstrasse ohne Diskussion, in offener Abstimmung und mit grossem Mehr.

6. Kreditantrag von Fr. 590'000.00

für die Sanierung der Wasserleitungen in der Schulstrasse und in der Haldenstrasse sowie für die Strassensanierung der Haldenstrasse

Einige alte Wasserleitungen im Dorf Mauren haben der Druckerhöhung des neuen Reservoirs Mauren nicht Stand gehalten. Im südlichen Teil der Haldenstrasse und an der Prestenbergstrasse mussten Wasserleitungen umgehend ersetzt werden. Weitere Wasserleitungsbrüche in der Haldenstrasse und in der Schulstrasse machten eine Sanierungsplanung notwendig. Der Gemeinderat erachtet es als notwendig, die Sanierung der Wasserleitungen im mittleren Teil der Haldenstrasse sowie in der Schulstrasse zwischen Bergerstrasse und Dorfstrasse in die Wege zu leiten. Zudem wurde festgestellt, dass sich die Haldenstrasse in einem schlechten Zustand befindet und sanierungsbedürftig ist.

Der Gemeinderat rechnet mit einem Investitionsvolumen für die Haldenstrasse inkl. Strassenbau von Fr. 400'000.00 und für die Sanierung Wasserleitungen Schulstrasse von Fr. 190'000.00. Die Kosten beider Projekte beziffert Gemeindepräsident Max Soller auf Fr. 590'000.00.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kredit von Fr. 590'000.00 für die Sanierung der Wasserleitungen in der Schulstrasse und in der Haldenstrasse, sowie für die

Strassensanierung der Haldenstrasse ohne Diskussion, in offener Abstimmung und mit grossem Mehr.

7. Verschiedenes und Umfrage

Gemeinderat Markus Kressibucher informiert über die privaten Zivilschutzräume. Die Gemeinde ist verpflichtet die Räume regelmässig zu kontrollieren und zu unterhalten. Im Jahr 2017 steht die periodische Prüfung an. Die betroffenen Besitzer werden über den Zeitpunkt der Schutzraumkontrolle schriftlich informiert.

Gemeinderat Markus Kressibucher verabschiedet Christian Häberli, Berg. Er ist infolge der Umstrukturierungen im Feuerwehrkommando per Ende 2016 aus der Sicherheitskommission zurückgetreten. Die Kommission verliert ein sehr engagiertes und bestens qualifiziertes Mitglied. Der fünfjährige Einsatz von Christian Häberli in der Kommission wird herzlich und mit grossem Applaus verdankt.

Gemeinderätin Daniela Reutimann informiert über das Göttiprojekt „Familien treffen Familien“. Es ist das Ziel sowohl neuzugezogene Familien als auch sozial wenig vernetzte Familien die bereits bestehenden Strukturen in der Gemeinde bekannt zu machen. Als Koordinatorin engagiert sich Kristy Keller, Berg. Neu findet jeden Mittwochnachmittag im Haus Kleinberg auf dem Schulareal ein Treff mit Kaffee und Kuchen, samt Kinderprogramm statt unter dem Titel „freiRaum“.

Ruedi Keller, Mauren möchte wissen, ob die Asylbewerber in unserer Gemeinde für sinnvolle Beschäftigungen eingesetzt werden, wie dies offenbar an anderen Orten möglich ist. Gemeinderätin Daniela Reutimann antwortet, dass ein Versuch zur Beschäftigung im Werkhof der Gemeinde wieder abgebrochen wurde. Asylbewerber können grundsätzlich Arbeiten verrichten, welche nicht in Konkurrenz mit dem Gewerbe stehen. Wesentlich ist jedoch, dass Personen zur Verfügung stehen, welche die Arbeiten koordinieren und die Asylbewerber begleiten. Frau Barbara Mächler von den Sozialen Diensten steht als Anlaufstelle zur Verfügung.

Um 20.30 Uhr schliesst der Vorsitzende die Gemeindeversammlung.

Vertreter der Post orientieren anschliessend über die bevorstehende Schliessung der Poststelle Berg.

Zum Abschluss des Abends wird mit einem Glas Gemeindewein auf das neue Jahr 2017 angestossen.

Berg, 6. Januar 2017

Für die Richtigkeit zeichnet:
Hubert Bürge, Gemeindeschreiber

Traktandum 3

Wahl von Urnenoffizianten

Gemäss Gemeindeordnung Art. 11 besteht das Wahlbüro aus dem Gemeindepräsidenten als Präsident, dem Gemeindeschreiber als Aktuar und zehn Mitgliedern. Durch den Rücktritt von Michaela Zollikofer, Graltshausen ist eine Vakanz entstanden. Der Gemeinderat beabsichtigt das Wahlbüro auf zwölf Personen aufzustocken. Folgende Personen stellen sich als Urnenoffizianten und Mitglieder des Wahlbüros zur Verfügung:

Albiona Murtagj, geb. 1979, Verkäuferin, Breitestr. 1, Berg
Sonja Oesch, geb. 1967, Betriebsassistentin, Holderenstr. 12, Berg
Marcel Zollikofer, geb. 1971, Programmierer, Bergstr. 2, Graltshausen

Antrag des Gemeinderates:

- Die Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017 genehmigt die Aufstockung des Wahlbüros auf zwölf Mitglieder
- Die Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017 wählt die vorgeschlagenen Personen für die laufende Legislaturperiode bis 2019 als Mitglieder des Wahlbüros in offener Abstimmung.



Einbürgerungsgesuche

4.a Gubenko Berl-Avraam, Berg

Berl-Avraam Gubenko, geb. 1995, ist russischer Staatsangehöriger. Seit seiner Einreise in die Schweiz im November 2006 hatte er seinen Wohnsitz in Kreuzlingen. Im Jahr 2014 ist er zugezogen und wohnt bei seiner Schwester Hana-Maria und deren Ehemann Timon Altwegg an der Bahnhofstrasse 16 in Berg. Er ist ledig und gehört der christlich orthodoxen Religion an.

Er absolvierte die obligatorische Schulzeit in Kreuzlingen. Anschliessend besuchte er die Kantonsschule ebenfalls in Kreuzlingen und danach das Geschwister-Scholl-Gymnasium in Konstanz. Er ist bis heute Student an der Universität in Konstanz. Als Nebenerwerb arbeitet er im Liberty Cinema in Weinfelden.

Berl-Avraam Gubenko hat sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu seiner Person umfassend Auskunft gegeben. Als Beweggrund das Schweizer Bürgerrecht zu erhalten, gibt er im Wesentlichen an, dass er fast sein ganzes Leben in der Region verbracht hat, hier zur Schule gegangen ist und nun auch sein Studium begonnen hat. Die Schweiz bezeichnet er als seine Heimat.

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Gubenko Berl-Avraam, Berg.

4.b Blank Robert und Scherer Ulrike, Berg

Robert Blank, geb. 1965 und seine Ehefrau Ulrike Scherer Blank, geb. 1959, sind deutsche Staatsangehörige. Sie wohnen seit 2009 an der Störchelstrasse 6 in Berg. Bevor das Ehepaar nach Berg zugezogen ist, hatten sie ihren Wohnsitz in Wald AR. Das Ehepaar ist seit 1989 verheiratet, konfessionslos und hat zwei erwachsene Kinder.

Robert Blank absolvierte die obligatorische Schulzeit in Deutschland. Das Studium hat er in Düsseldorf abgeschlossen. Nach seiner Einreise in die Schweiz im Jahr 1989, schloss er seine Ausbildung zum kardiologischen Arzt in verschiedenen Kliniken und Spitälern ab. Er ist seit 2008 in der Kardiologischen Praxis in Weinfelden selbstständig erwerbend.

Ulrike Scherer Blank absolvierte die obligatorische Schulzeit ebenfalls in Deutschland. Ihre Ausbildung hat sie als Physiotherapeutin abgeschlossen. Nach ihrer Einreise in die Schweiz im Jahr 1984, war sie bei verschiedenen Arbeitgebern als Physiotherapeutin tätig. In den Jahren 1991 bis 2009 war sie selbstständige Physiotherapeutin in Wald AR. Seit September 2009 hat sie ihre eigene Praxis in Berg.

Das Ehepaar hat sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu ihren Personen umfassend Auskunft gegeben. Als Beweggrund das Schweizer Bürgerrecht zu erhalten, geben sie im Wesentlichen an, dass sie bereits lange in der Schweiz wohnhaft sind. Sie fühlen sich mit Deutschland kaum mehr verbunden.

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Blank Robert und Scherer Blank Ulrike, Berg.

4.c Blank Andrin, Berg

Andrin Blank, geb. 1996, ist deutscher Staatsangehöriger. Er wohnte seit Geburt mit seinen Eltern in Wald AR, bevor die Familie 2009 nach Berg zugezogen ist. Er ist ledig und konfessionslos.

Er absolvierte die obligatorische Schulzeit in Trogen AR und Kreuzlingen. Während seiner Ausbildung als Büroassistent im Bürocenter Brüggli in Romanshorn absolvierte er ein Praktikum im Lidl, Weinfelden. Seit August 2015 besucht er die Handelsschule BVS in St.Gallen.

Andrin Blank hat sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu seiner Person umfassend Auskunft gegeben. Als Beweggrund das Schweizer Bürgerrecht zu erhalten, gibt er im Wesentlichen an, dass er in der Schweiz geboren ist und die gesamte Schulzeit hier verbracht hat. Er fühlt sich wohl und zuhause in der Schweiz.

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Blank Andrin, Berg.

4.d Bajrami Zenula und Razije mit Muamedin, Mauren

Zenula Bajrami, geb. 1969 und seine Ehefrau Razije, geb. 1971, sind mazedonische Staatsangehörige. Sie wohnen seit 2004 an der Schulstrasse 1 in Mauren. Bevor sie nach Berg zugezogen sind, hatten sie ihren Wohnsitz in Weinfelden. Das Ehepaar ist seit 1990 verheiratet, hat drei Kinder und gehört der muslimischen Religion an. Der jüngste Sohn Muamedin, geb. 2001 ist in das Einbürgerungsgesuch mit einbezogen.

Zenula Bajrami absolvierte seine Schulzeit in Mazedonien. Er hat temporär als Schweisser und Fensterladenbauer gearbeitet. Nach seiner Einreise in die Schweiz im Jahr 1996 hat er als stellvertretender Schichtführer, Hilfskraft in der Stoffaufbereitung und temporär gearbeitet. Seit 2011 ist er als Automechatroniker in Mauren selbstständig erwerbend und seit 2015 arbeitet er zusätzlich als Metallarbeiter in St.Gallen.

Razije Bajrami absolvierte ihre Schulzeit in Mazedonien. Nach ihrer Einreise in die Schweiz war sie als Hausfrau und in der Kindererziehung tätig, bevor sie im Dezember 2013 als Unterhaltsreinigerin bei der Vebego in Mauren eine Arbeit aufnahm. Zusätzlich ist sie beim Tennisclub und in diversen Familien in Berg als Reinigungskraft tätig.

Muamedin Bajrami ist in Frauenfeld geboren und besucht die 3. Oberstufe der Volksschulgemeinde Berg-Birwinken.

Das Ehepaar hat sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu ihren Personen umfassend Auskunft gegeben. Als Beweggrund das Schweizer Bürgerrecht zu erhalten, geben sie im Wesentlichen an, dass sie bereits lange in der Schweiz wohnhaft sind und sich hier wohl fühlen. Die Bindung zum Heimatland bezeichnen sie als nur noch gering.

Antrag des Gemeinderates:
Die Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Bajrami Zenula und Razije mit Muamedin, Berg.



Jahresrechnung 2016 der Politischen Gemeinde Berg

Umstellung auf HRM2

Erstmals wurden die Jahresrechnungen der Politischen Gemeinde und der Technischen Betriebe nach den Regeln des harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) erstellt. Diese Umstellung ist gemäss Vorgabe des Kantons für alle Gemeinden zwingend. Da die Zahlen der Abschlüsse 2015 noch nach dem alten Rechnungslegungsmodell erstellt wurden, und somit der Vergleich nur noch bedingt möglich ist, wird in den Abschlüssen 2016 kein Detailvergleich mit den Vorjahreszahlen aufgezeigt.

Durch die Einführung von HRM2 ändert auch die Darstellung der Abschlüsse in der Botschaft an die Gemeindeversammlung. Neu sind neben der Bilanz, der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung auch ein Rückstellungsspiegel, ein Anlage-spiegel, ein Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel, eine Geldflussrechnung, sowie ein Eigenkapitalnachweis in der Botschaft enthalten.

Speziell in den Abschlüssen 2016 der Rechnungen von Politischer Gemeinde und Technischen Betrieben ist ein Bilanzanpassungsbericht enthalten. Dieser wurde ebenfalls gemäss Vorgabe von HRM2 erstellt und beinhaltet die Neubewertung des Finanzvermögens sowie die Neubewertung des Fremdkapitals, insbesondere der Rückstellungen per Stichtag 1. Januar 2016.

Die Zahlen in der Botschaft sind neu nur noch in einer zusammengefassten Form aufgeführt. Die ausführlichen Versionen können auf der Gemeinde eingesehen oder auf der Homepage der Gemeinde unter dem Link www.berg-tg.ch heruntergeladen werden.

Erfolgsrechnung 2016

Die Erfolgsrechnung 2016 weist einen Gewinn von Fr. 520'580.89 auf. Der budgetierte Verlust von Fr. 245'100.00 wird somit um Fr. 765'680.89 überschritten. Dieses sehr erfreuliche Resultat ist hauptsächlich auf zwei Faktoren zurückzuführen. Bei den Finanzen und Steuern wurde das Budget um Fr. 233'000.00 übertroffen und die Aufwendungen für die Soziale Sicherheit sind um Fr. 277'000.00 tiefer ausgefallen als budgetiert. Da auch in allen anderen Bereichen die geplanten Aufwendungen nicht erreicht wurden, konnte gesamthaft dieses positive Resultat erzielt werden.

Erfolgsrechnung	Nettoaufwand	Budget	Vorjahr
0 Allgemeine Verwaltung	Fr. 583'946.54	Fr. 655'950.00	Fr. 621'624.39

Im Bereich Allgemeine Verwaltung wurde das Budget um Fr. 72'000.00 unterschritten. Die Minderkosten verteilen sich auf verschiedene einzelne Positionen. Hervorzuheben sind Mehrerträge bei den Steuerbezugsprovisionen und Minderausgaben für Büromöbel und EDV Projekte.

1 Öffentliche Ordnung	Fr. 187'084.84	Fr. 202'000.00	Fr. 179'902.65
------------------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Im Bereich Öffentliche Ordnung und Sicherheit wurde das Budget um Fr. 15'000.00 unterschritten. Im Konto 1400 Allgemeines Rechtswesen sind die Sitzungsgelder für die Schlichtungskommission wesentlich tiefer ausgefallen als angenommen. Der Beitrag an die Regionale Berufsbeistandschaft in Weinfelden hat wiederum zugenommen, diesmal um Fr. 8'000.00. Demgegenüber haben sich die Rückerstattungen aus Kostenbeteiligungen von Dritten ebenfalls um Fr. 8'000.00 erhöht. Aufgrund der ständig anwachsenden Anzahl der Fälle, welche die Regionale Berufsbeistandschaft zu betreuen hat, wird der Aufwand in diesem Bereich weiter zunehmen.

Im Konto 1500 Feuerwehr haben die Personalkosten das Budget um Fr. 14'000.00 überschritten. Dank der um Fr. 27'000.00 höheren Rückvergütung des kantonalen Feuerschutzamtes für frühere Anschaffungen von Material und Geräten konnte trotz zusätzlicher EDV Kosten dennoch die Summe von Fr. 37'000.00 in das Spezialfinanzierungskonto eingelegt werden. Dies schafft weitere Reserven für kommende Investitionen.

Im Konto 1620 Zivilschutz haben die von der Gemeinde zu tragenden Kosten, welche nicht vom Kanton zurückerstattet werden, im Vergleich zum Vorjahr den Umfang von Fr. 25'000.00 beibehalten. Die im Budget erwarteten Mehrkosten für den Unterhalt sind im 2016 noch nicht eingetreten. Die von den Bauherren einbezahlten Schutzraumsatzbeiträge von Fr. 40'800.00 wurden im gleichen Umfang an den Kanton weitergeleitet.

3 Kultur, Sport und Freizeit	Fr. 190'596.25	Fr. 214'500.00	Fr. 233'511.54
-------------------------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Im Bereich Kultur, Sport und Freizeit sind die Aufwendungen insgesamt um Fr. 24'000.00 tiefer ausgefallen. Da für die Vereinsküche (früher Militärküche) kein Rückstellungskonto mehr besteht, gehen die Nettoaufwendungen von Fr. 2'700.00 zulasten der Erfolgsrechnung. Für die Gemeindeanlässe wurden Fr. 6'000.00 weniger als budgetiert ausgegeben. Die Vereinsbeiträge sind um Fr. 9'000.00 tiefer ausgefallen als angenommen, erreichen aber immer noch eine Gesamtsumme von Fr. 96'000.00. Der Unterhalt der Wanderwege durch Dritte konnte um Fr. 9'000.00 reduziert werden.

4 Gesundheit	Fr. 374'276.28	Fr. 445'600.00	Fr. 434'480.25
---------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Im Bereich Gesundheit wurde das Budget gesamthaft um Fr. 72'000.00 unterschritten, was sicher als sehr erfreulich beurteilt werden kann. Der Beitrag an die Langzeitpflege hielt sich mit Fr. 209'000.00 im budgetierten Rahmen. Unerwartet tief ist der Beitrag an die Spitex Mittelthurgau ausgefallen. Statt der vorgesehenen Fr. 213'000.00 wurde nur ein Beitrag von Fr. 154'000.00 fällig. Dies wird mit tieferen Einsatzstunden in unserer Gemeinde begründet, was im 2017 wieder ändern könnte.

5 Soziale Sicherheit	Fr. 602'683.29	Fr. 880'500.00	Fr. 555'176.22
-----------------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Gegenüber dem Budget hat der Bereich Soziale Sicherheit um Fr. 277'000.00 tiefer abgeschlossen. Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Kostenzunahme von Fr. 48'000.00 zu verzeichnen.

Im Konto 5120 Prämienverbilligungen wurde der budgetierte Aufwand um Fr. 22'000.00 unterschritten. Dies obwohl Fr. 16'000.00 mehr an den Kanton bezahlt werden mussten. Dafür sind die Kosten für den Gemeindeanteil an Verlustscheinforderungen und die Kosten für die Aufhebung von Prämienausständen wesentlich unter dem Budget geblieben.

Im Konto 5450 Leistungen an Familien hat der Beitrag an die Perspektive Thurgau und andere Institutionen um Fr. 4'000.00 auf gesamthaft Fr. 54'000.00 zugenommen. Zudem ist in diesem Konto erstmals der Gemeindebeitrag an den Mittagstisch der Volksschulgemeinde Berg enthalten. Als Jahresbeitrag wurden Fr. 10'000.00 zwischen Schule und Gemeinde vereinbart.

Erfreulich ist die Tatsache, dass die Kosten im Konto 5720 Wirtschaftliche Hilfe auch weiterhin auf einem tiefen Niveau gehalten werden konnten. Der Budgetwert von Fr. 348'000.00 wurde um Fr. 229'000.00 unterschritten und erreicht somit einen effektiven Wert vom Fr. 119'000.00. Dies kann logischerweise zur Aussage verleiten, dass falsch budgetiert wurde. Die Entwicklung der Sozialhilfefälle im Einzelnen ist jedoch schwierig voraussehbar und demzufolge die Budgetierung nicht einfach. Zudem ist schwierig abzuschätzen, in welchem Umfang neue Fälle dazukommen oder seit längerem erwartete Rückzahlungen bei der Gemeinde eintreffen. Grössere Rückzahlungen – wie dies im Abschluss 2016 der Fall war – oder ein bis zwei grössere neue Fälle können die Kosten wesentlich beeinflussen.

Im Asylwesen (Konto 5730) ist der Aufwand um Fr. 26'000.00 tiefer als budgetiert ausgefallen. Dies dank höherer Rückvergütungen des Kantons.

Da unsere Leiterin der Sozialen Dienste, Barbara Mächler Engeli, auch noch im 2016 für die Gemeinden Bürglen und Birwinken arbeitete, konnte ein Teil der Verwaltungskosten (Fr. 57'000.00 im Konto 5790) an diese Gemeinden weiterverrechnet werden.

6 Verkehr	Fr. 504'634.69	Fr. 563'600.00	Fr. 445'391.11
------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Gegenüber dem Budget hat der Bereich Verkehr um Fr. 59'000.00 tiefer abgeschlossen. Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Kostenzunahme von Fr. 60'000.00 zu verzeichnen.

Im Konto 6150 Gemeindestrassen konnte die Budgetunterschreitung nur dadurch erzielt werden, dass der Beitrag der Technischen Betriebe Berg von Fr. 125'000.00 an die Strassenunterhaltskosten der Gemeinde direkt diesem Konto und nicht mehr der Investitionsrechnung gutgeschrieben wurde. Die bisherige Praxis ist gemäss den neuen Rechnungslegungsvorschriften nicht mehr möglich. Dieser Beitrag hat ermöglicht, dass die Aufwendungen für den Trottoirbau in Mauren (Fr. 35'800.00) und die Sanierung der Fritz-Meier-Strasse in Andhausen (Fr. 54'000.00) direkt dem Konto Strassenunterhalt in der Erfolgsrechnung belastet werden konnten.

Weitere grössere Abweichungen im Konto Gemeindestrassen waren der Kauf eines neuen Hubstaplers für den Werkhof, da die Reparatur des alten Fahrzeuges zu kostenintensiv gewesen wäre, Honoraraufwendungen für das Projekt zur Einführung von 30er Zonen sowie das Pilotprojekt an der Ottenbergstrasse für die Einführung eines neuen Strassenbeleuchtungskonzeptes in der Gemeinde.

Die Abschreibungen wurden gemäss HRM2 vorgenommen und liegen mit Fr. 18'000.00 leicht unter dem Budget von Fr. 20'000.00.

Der Gemeindebeitrag an den Kanton für den regionalen Personenverkehr (Konto 6220) verhielt sich mit Fr. 138'000.00 im Rahmen des Budgets, liegt jedoch um Fr. 46'000.00 höher als im Vorjahr.

7 Umwelt, Raumordnung	Fr. 205'239.97	Fr. 212'850.00	Fr. 174'997.95
------------------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Gegenüber dem Budget hat der Bereich Umweltschutz und Raumordnung um Fr. 8'000.00 tiefer abgeschlossen. Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Kostenzunahme von Fr. 30'000.00 zu verzeichnen.

Das Konto 7201 Abwasserbeseitigung verhält sich gegenüber der Gemeinderrechnung neutral. Resultierende Gewinne oder Verluste aus diesem Konto werden über das Spezialfinanzierungskonto ausgeglichen. Da im 2016 im Vergleich zum Budget weniger Projektkosten angefallen sind (- Fr. 16'000.00), der Unterhalt für Meteor- und Kanalisationsleitungen günstiger war (- Fr. 11'000.00) und der Beitrag an den Abwasserverband Mittelhurgau um Fr. 7'000.00 tiefer ausfiel, mussten zum Ausgleich der Rechnung nur noch Fr. 3'000.00 statt der geplanten Fr. 25'000.00 aus dem Spezialfinanzierungskonto entnommen werden.

Im Konto 7301 Abfallwirtschaft wurde das Budget um Fr. 12'000.00 unterschritten, was auf tiefere Betriebskosten für den Kompostierplatz zurückzuführen ist. Die höheren Kosten im Zusammenhang mit der Installation verschiedener Unterflurcontainer konnten durch Rückvergütungen der KVA Weinfelden für diese Container kompensiert werden.

Im Konto 7410 Gewässerverbauungen musste der budgetierte Betrag von Fr. 22'000.00 nicht vollständig genutzt werden. Es fielen Kosten von Fr. 11'600.00 an.

Im Konto 7710 Friedhof und Bestattung wurden die budgetierten Kosten um Fr. 11'000.00 überschritten. Mehraufwendungen in den Konten Bestattungs- und Kremationskosten sowie Personalaufwand infolge einer höheren Anzahl Todesfälle konnten nicht durch Minderkosten in anderen Bereichen sowie aus Mehrerträgen von Kostenbeteiligungen Dritter kompensiert werden.

Im Konto 7900 Raumordnung wurde das Budget bis auf Fr. 4'000.00 eingehalten, was mit nicht budgetierten Sitzungsentschädigungen für die Planungskommission begründet wird. Für die Revision der Ortsplanung wurden bisher Fr. 63'000.00 verbucht. Für das Erschliessungsprojekt des Weilers Lanzendorn sind im laufenden Jahr Kosten von Fr. 15'500.00 angefallen. Weitere Fr. 15'000.00 wurden für das Erschliessungsprojekt Halde in Mauren ausgegeben. Durch die Rückzahlung von Planungskosten der Grundeigentümer des Baulandes Halde in Mauren von Fr. 38'000.00 konnte der budgetierte Betrag von Fr. 60'000.00 für die Ortsplanung eingehalten werden.

	Nettoertrag	Budget	Vorjahr
--	--------------------	---------------	----------------

8 Volkswirtschaft	Fr. 28'704.50	Fr. 22'900.00	Fr. 29'542.80
--------------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Bei den meisten Konten sind praktisch keine Veränderungen zu Budget und Vorjahr zu verzeichnen. Die Erhöhung des Nettoertrages kann damit begründet werden, dass der Gemeindebeitrag an Wildschutzmassnahmen um Fr. 4'000.00 tiefer ausgefallen ist und die Aufwendungen für die Energiekommission dem EW übertragen wurden.

9 Finanzen und Steuern	Fr. 3'140'338.25	Fr. 2'907'000.00	Fr. 3'569'363.86
-------------------------------	-------------------------	-------------------------	-------------------------

Auch ohne einmalig hohen Steuerertrag, der im Vorjahr zum Tragen kam, konnte im Jahr 2016 das Budget um rund Fr. 233'000.00 übertroffen werden.

Die Mehrerträge verteilen sich auf mehrere Positionen:

- Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	Fr. 73'000.00
- Einkommenssteuern natürliche Personen Vorjahre	Fr. 89'000.00
- Quellensteuern	Fr. 16'000.00
- Steuern juristische Personen Rechnungsjahr	Fr. 25'000.00
- Steuern juristische Personen Vorjahre	Fr. 11'000.00

Bei den Liegenschaften- und Grundstückgewinnsteuern haben sich nur minimale Abweichungen zum Budget ergeben.

Investitionsrechnung

Im Budget 2016 waren zwei Investitionsprojekte im Zusammenhang mit den Werkleistungsumlagen des SBB-Doppelspurausbau enthalten. Beide Projekte konnten zeitgerecht und wesentlich günstiger als erwartet abgeschlossen werden.

Die Umlage der Meteorwasserleitung Alpenblick in Mauren wurde mit Fr. 70'194.87 statt der budgetierten Fr. 160'000.00 abgerechnet und die Umlage der Abwasserleitung beim Bahnhof Kehlhof mit Fr. 15'710.14 statt der budgetierten Fr. 70'000.00. Kostenbeteiligungen der Swisscom, der SBB bezüglich der Sicherheitskosten und günstige Unternehmerofferten haben neben anderen Faktoren zu diesen Resultaten geführt.

Bilanz

Bilanzanpassungsbericht

Die Politische Gemeinde und die Technischen Betriebe Berg haben per 1. Januar 2016 das harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) eingeführt. Dabei wurde beim Übergang auf die neue Rechnungslegung eine Neubewertung der Bilanz per 1. Januar 2016 vorgenommen. Die Neubewertung der Bilanz ist notwendig, um den Grundsatz der neuen Rechnungslegung anzuwenden. Die Rechnungslegung soll die tatsächlichen Verhältnisse entsprechend darlegen.

Der Bericht erläutert die Veränderungen, die sich per 1. Januar 2016 durch die Anwendung der neuen Rechnungslegungsgrundsätze auf die Bilanz der Politischen Gemeinde und der Technischen Betriebe ergeben.

Nachfolgend werden die Veränderungen der neuen Rechnungslegung in der Bilanz per 31. Dezember 2015 gegenüber der Bilanz per 1. Januar 2016 in Kurzform aufgezeigt. Der Bericht wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht. Der ausführliche Bericht kann auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Bezeichnung	Wert 31.12.15	Wert 01.01.16	Differenz
Delkredere, WB auf Forderungen aus L+L	Fr. 0.00	Fr. -10'000.00	Fr. -10'000.00
Delkredere, WB auf Forderungen allg. Gemeindesteuern	Fr. 0.00	Fr. -10'000.00	Fr. -10'000.00
Aktien KABAG Kabelfernsehen	Fr. 1.00	Fr. 25'000.00	Fr. 24'999.00
Land Hohenalber, Parz. 841	Fr. 730'001.00	Fr. 507'350.00	Fr. -222'651.00
Garagen + Wohnung beim Werkhof	Fr. 1.00	Fr. 550'000.00	Fr. 549'999.00
Gemeindearchiv Mauren	Fr. 1.00	Fr. 0.00	Fr. -1.00
Fahrzeuge und Geräte Bauamt	Fr. 4.00	Fr. 1.00	Fr. -3.00
Amtliche Vermessung (AV93)	Fr. 1.00	Fr. 0.00	Fr. -1.00
Kantonsstrassen	Fr. 1.00	Fr. 0.00	Fr. -1.00
Pflegheim Weinfelden	Fr. 1.00	Fr. 0.00	Fr. -1.00
Schützenhaus	Fr. 1.00	Fr. 0.00	Fr. -1.00
Sportanlage "Meienägger"	Fr. 1.00	Fr. 0.00	Fr. -1.00
Mehrzweckhalle	Fr. 1.00	Fr. 0.00	Fr. -1.00
Legat Bötschi "Bänkli-Fonds"	Fr. -5'113.75	Fr. 0.00	Fr. 5'113.75
Kulturförderungsfonds	Fr. -60'000.00	Fr. 0.00	Fr. 60'000.00
Jagd pachterlös	Fr. -61'200.00	Fr. 0.00	Fr. 61'200.00
Bachverbauungen	Fr. -40'000.00	Fr. 0.00	Fr. 40'000.00
Kompostierplatz	Fr. -50'000.00	Fr. 0.00	Fr. 50'000.00
Küche Militär/Vereine	Fr. -89'935.95	Fr. 0.00	Fr. 89'935.95
Altbausanierung Gemeindehaus	Fr. -77'181.55	Fr. 0.00	Fr. 77'181.55
Total	Fr. 346'582.75	Fr. 1'062'351.00	Fr. 715'768.25

Wie der Tabelle entnommen werden kann, führt die Neubewertung der Bilanz zu einer Neubewertungsreserve von Fr. 715'768.25.

Bilanz per 31. Dezember 2016

Im Jahr 2016 haben sich in der Bilanz keine wesentlichen Veränderungen ergeben. Die Liquidität ist mit Fr. 5.3 Mio. auf einem hohen Stand. Beim Verwaltungsvermögen wurden die ordentlichen Abschreibungen beim Land der Mehrzweckhalle (Fr. 50'000.00), bei den Strassen (Fr. 18'000.00) und bei der Kanalisation (Fr. 17'000.00) vorgenommen.

Auf der Passivseite der Bilanz ist neu ein Depotbetrag von Fr. 30'000.00 für die Wiederinstandstellung der von der Firma ImmoBlue für ihre Bauarbeiten beanspruchten Landparzelle der Gemeinde enthalten. Die Neubewertungsreserve für das Finanzvermögen verbleibt auf dem Wert von Fr. 715'700.00.

Anträge des Gemeinderates

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

1. Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung 2016 der Politischen Gemeinde Berg zu genehmigen.
2. Der Gemeinderat beantragt Ihnen, den erzielten Gewinn von Fr. 520'580.91 dem Eigenkapital zuzuweisen.



ERFOLGSRECHNUNG				
Zusammenfassung				
	Rechnung 2016		Budget 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'151'331.19	567'384.65	1'179'850.00	523'900.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	578'847.11	391'762.27	558'500.00	356'500.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	237'366.25	46'770.00	259'000.00	44'500.00
4 GESUNDHEIT	374'276.28		445'600.00	
5 SOZIALE SICHERHEIT	1'451'743.55	849'060.26	1'338'300.00	457'800.00
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	919'302.69	414'668.00	815'800.00	252'200.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	698'342.47	493'102.50	655'950.00	443'100.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	61'568.70	90'273.20	67'400.00	90'300.00
9 FINANZEN UND STEUERN	457'222.72	3'186'060.97	44'000.00	2'951'000.00
Gewinn Verlust	5'518'500.96	6'039'081.85	5'364'400.00	5'119'300.00
	520'580.89			245'100.00
	6'039'081.85	6'039'081.85	5'364'400.00	5'364'400.00
	Budget 2017		Budget 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'226'650.00		1'226'650.00	534'900.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	587'300.00		587'300.00	374'700.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	280'250.00		280'250.00	50'000.00
4 GESUNDHEIT	457'600.00		457'600.00	
5 SOZIALE SICHERHEIT	1'402'300.00		1'402'300.00	445'300.00
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	911'250.00		911'250.00	396'900.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	665'150.00		665'150.00	455'200.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	67'000.00		67'000.00	89'300.00
9 FINANZEN UND STEUERN	45'100.00		45'100.00	3'085'400.00
	Budget 2016		Budget 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'179'850.00		1'179'850.00	523'900.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	558'500.00		558'500.00	356'500.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	259'000.00		259'000.00	44'500.00
4 GESUNDHEIT	445'600.00		445'600.00	
5 SOZIALE SICHERHEIT	1'338'300.00		1'338'300.00	457'800.00
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	815'800.00		815'800.00	252'200.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	655'950.00		655'950.00	443'100.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	67'400.00		67'400.00	90'300.00
9 FINANZEN UND STEUERN	44'000.00		44'000.00	2'951'000.00
	Budget 2017		Budget 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'226'650.00		1'226'650.00	534'900.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	587'300.00		587'300.00	374'700.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	280'250.00		280'250.00	50'000.00
4 GESUNDHEIT	457'600.00		457'600.00	
5 SOZIALE SICHERHEIT	1'402'300.00		1'402'300.00	445'300.00
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	911'250.00		911'250.00	396'900.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	665'150.00		665'150.00	455'200.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	67'000.00		67'000.00	89'300.00
9 FINANZEN UND STEUERN	45'100.00		45'100.00	3'085'400.00

ERFOLGSRECHNUNG				
	Rechnung 2016		Budget 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'151'331.19	567'384.65	1'179'850.00	523'900.00
0110 Legislative	50'632.10		48'000.00	
0120 Exekutive	93'388.94	5'258.75	105'000.00	6'500.00
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	351'451.92	299'835.80	272'050.00	272'000.00
0220 Allgemeine Dienste, übrige	399'996.18	161'914.10	516'500.00	159'500.00
0222 Bauverwaltung	217'931.40	87'459.00	200'600.00	73'000.00
0291 Gemeindehaus	37'930.65	129'17.00	37'700.00	12'900.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	578'847.11	391'762.27	558'500.00	356'500.00
1400 Allgemeines Rechtswesen				
1500 Feuerwehr	207'539.05	47'670.50	217'100.00	50'000.00
1620 Zivilschutz	298'266.47	298'266.47	260'000.00	260'000.00
1621 Ziviler Gemeindeführungsstab	71'546.59	4'5825.30	79'600.00	46'500.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	237'366.25	46'770.00	259'000.00	44'500.00
3120 Denkmalpflege und Heimatschutz	20'740.00	20'590.00	14'100.00	14'000.00
3220 Vereinsküche Neuwieshalle	3'800.05	1'110.00	4'500.00	4'500.00
3290 Kultur, übriges	179'770.40	20'000.00	192'400.00	20'000.00
3320 Massenmedien	20'683.65	5'070.00	25'000.00	6'000.00
3421 Freizeitanlagen	12'372.15		23'000.00	
4 GESUNDHEIT	374'276.28		445'600.00	
4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime	209'614.00		211'200.00	
4210 Ambulante Krankenpflege	164'340.18		234'000.00	
4320 Krankheitsbekämpfung, übrige	150.00		200.00	
4340 Lebensmittelkontrolle	172.10		200.00	

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	SOZIALE SICHERHEIT	1'451'743.55	849'060.26	1'338'300.00	457'800.00	1'402'300.00	445'300.00
5120	Prämienverbilligungen	301'887.65	122'14.80	327'000.00	15'000.00	305'200.00	6'000.00
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	17'000.00	5'992.00	17'000.00	5'800.00	17'000.00	5'800.00
5350	Leistungen an das Alter	3'399.20		4'000.00		4'000.00	
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	51'651.66	46'940.45	100'000.00	75'000.00	80'000.00	55'000.00
5440	Jugendschutz	3'600.00		2'500.00		5'500.00	
5450	Leistungen an Familien	58'235.95		50'000.00		61'000.00	
5590	Arbeitslosigkeit	10'000.00		10'100.00		10'000.00	
5720	Wirtschaftliche Hilfe	707'367.96	588'335.03	550'000.00	202'000.00	650'000.00	230'000.00
5730	Asylwesen	163'906.38	138'394.28	151'400.00	100'000.00	146'700.00	120'000.00
5790	Fürsorge, übriges	134'694.75	57'183.70	126'300.00	60'000.00	122'900.00	28'500.00
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	919'302.69	414'668.00	815'800.00	252'200.00	911'250.00	396'900.00
6130	Kantonsstrasse, übrige	17'934.80		18'000.00		18'000.00	
6150	Gemeindestrassen	692'195.34	345'616.00	587'000.00	181'000.00	624'950.00	329'100.00
6190	Strassen (Werkhof + FW-Depot Berg/Mauren), übriges	36'413.55	39'778.00	37'700.00	44'200.00	97'100.00	39'800.00
6220	Regionalverkehr	138'159.00		138'500.00		136'600.00	
6290	Öffentlicher Verkehr, übriges	34'600.00	29'274.00	34'600.00	27'000.00	34'600.00	28'000.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	698'342.47	493'102.50	655'950.00	443'100.00	665'150.00	455'200.00
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	277'826.85	277'826.85	301'100.00	301'100.00	319'200.00	319'200.00
7300	Abfallwirtschaft	2'044.05		2'500.00		2'500.00	
7301	Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]	140'820.50	121'439.65	125'200.00	94'000.00	140'600.00	94'000.00
7410	Gewässerverbauungen	16'962.55	5'317.75	25'000.00	3'000.00	25'000.00	3'000.00
7610	Luftreinhaltung und Klimaschutz	1'944.00		2'000.00		2'000.00	
7710	Friedhof und Bestattung	154'410.12	50'071.25	138'150.00	44'900.00	143'350.00	38'900.00

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7900	Raumordnung	104'334.40	38'447.00	62'000.00	100.00	32'500.00	100.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	61'568.70	90'273.20	67'400.00	90'300.00	67'000.00	89'300.00
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	16'461.00		16'800.00		16'800.00	
8140	Produktionsverbesserung Pflanzen	20'794.15	4'010.00	21'200.00	4'000.00	21'200.00	3'000.00
8200	Forstwirtschaft	11'635.80		12'000.00		11'400.00	
8300	Jagd und Fischerei	11'323.10	12'385.20	12'400.00	12'300.00	15'500.00	12'300.00
8400	Tourismus	1'354.65		1'400.00		2'100.00	
8600	Banken und Versicherungen		7'3878.00		74'000.00		74'000.00
8710	Elektrizität, Energie allgemein			3'600.00			
9	FINANZEN UND STEUERN	45'722.72	3'186'060.97	44'000.00	2'951'000.00	45'100.00	3'085'400.00
9100	Steuern	33'104.06	2'803'208.00	30'000.00	2'590'000.00	30'000.00	2'720'000.00
9101	Sondersteuern		22'931.70		20'000.00		20'000.00
9500	Ertragsanteile, übrige	4'326.75	30'9219.20	5'000.00	313'000.00	4'500.00	315'000.00
9610	Zinsen	8'199.21	21'302.67	8'900.00	15'500.00	10'400.00	13'000.00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	92.70	28'600.00	100.00	12'000.00	200.00	16'600.00
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		799.40		500.00		800.00
Gesamtergebnis		5'518'500.96	6'039'081.85	5'364'400.00	5'119'300.00	5'642'600.00	5'431'700.00
		520'580.89			245'100.00		210'900.00
		6'039'081.85	6'039'081.85	5'364'400.00	5'364'400.00	5'642'600.00	5'642'600.00

GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS		Rechnung 2016		Budget 2016
Betrieblicher Aufwand		5'301'956.12		5'188'800.00
Personalaufwand		1'305'505.90		1'303'700.00
Sach- und übriger Aufwand		1'520'807.59		1'422'600.00
Abschreibungen		63'300.00		20'000.00
Einlagen		47'722.57		35'400.00
Transferaufwand		2'293'122.95		2'297'100.00
Durchlaufende Beiträge		71'497.11		110'000.00
Betrieblicher Ertrag		5'747'961.78		4'866'200.00
Fiskalertrag		2'944'016.70		2'720'000.00
Regalien und KozeSSIONen		12'385.20		12'300.00
Entgelte		1'773'177.90		1'240'600.00
Verschiedene Erträge				
Entnahmen Fonds		50'287.63		60'500.00
Transferertrag		896'597.24		722'800.00
Durchlaufende Beiträge		71'497.11		110'000.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		446'005.66		-322'600.00
Finanzaufwand		1'893.30		1'600.00
Finanzertrag		92'597.67		74'600.00
Ergebnis aus Finanzierung		90'704.37		73'000.00
Operatives Ergebnis		536'710.03		-249'600.00
Ausserordentlicher Aufwand		16'129.14		4'500.00
Ausserordentlicher Ertrag				
Ausserordentliches Ergebnis		-16'129.14		4'500.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		520'580.89		-245'100.00

INVESTITIONSRECHNUNG		Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6130 Kantonsstrasse, übrige INV00015 Sanierung Kantonsstrasse Berg						210'000.00	
						210'000.00	
6150 Gemeindestrassen INV00017 Sanierung Haldenstrasse Mitte, Mauren INV00002 Beitrag Technische Betriebe					125'000.00	227'000.00	
					125'000.00	227'000.00	
7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb) INV00007 Meteorwasserleitung Alpenblick (Projekt SBB) INV00008 Bahnhof Kehlhof, Anteil Abwasserleitung (Projekt SBB)		85'905.01	128'481.48	230'000.00	90'000.00	293'000.00	90'000.00
		70'194.87 15'710.14		160'000.00 70'000.00			
INV00014 San.Meteor WL Andhausen - Deponie INV00016 Sanierung Abwasserleitung Kehlhof INV00004 Anschlussgebühren Kanalisation 2016 INV00005 Anschlussgebühren Entwässerung 2016 INV00018 Anschlussgebühren Kanalisation 2017 INV00019 Anschlussgebühren Entwässerung 2017			106'629.63 21'851.85		70'000.00 20'000.00	100'000.00 193'000.00	70'000.00 20'000.00
Nettoinvestition		85'905.01 42'576.47 128'481.48	128'481.48	230'000.00	215'000.00 15'000.00 230'000.00	730'000.00	90'000.00 640'000.00 730'000.00

BILANZ	Anfangsbestand per 01.01.2016	Veränderung 2016		Endbestand per 31.12.2016
		Zugang	Abgang	
1 AKTIVEN	9'440'219.43	50'288'107.87	-49'350'434.62	10'377'892.68
10 Finanzvermögen	8'510'206.43	50'202'202.86	-49'265'325.48	9'447'083.81
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'749'074.43	28'780'369.65	-27'214'285.66	5'315'158.42
1000 Kasse	2'277.85	138'657.65	-138'810.40	2'125.10
1001 Post	388'652.05	21'883'072.70	-22'043'489.98	228'234.77
1002 Bank	3'358'144.53	67'34'098.80	-5'008'075.78	5'084'167.55
1004 Debit- und Kreditkarten		24'540.50	-23'909.50	631.00
101 Forderungen	2'448'465.25	21'364'179.91	-21'992'434.32	1'820'210.84
1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	1'097'063.14	1'189'222.58	-2'011'410.24	274'875.48
1012 Steuerforderungen	1'304'073.18	199'749'57.33	-19'836'145.24	1'442'885.27
1015 Interne Kontokorrente	47'152.83	200'000.00	-144'702.74	102'450.09
1019 Übrige Forderungen	176.10		-176.10	
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	26'600.00	57'573.05	-53'200.00	30'973.05
1040 Personalaufwand		3'827.75		3'827.75
1041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	26'600.00	26'600.00	-26'600.00	26'600.00
1043 Transfers der Erfolgsrechnung		27'145.30	-26'600.00	545.30
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	14'364.75	80.25	-5'405.50	9'039.50
1060 Handelswaren	14'364.75	80.25	-5'405.50	9'039.50
107 Finanzanlagen	1'074'352.00			1'074'352.00
1070 Aktien und Anteilscheine	530'000.00			530'000.00
1071 Verzinssliche Anlagen	544'352.00			544'352.00

BILANZ	Anfangsbestand per 01.01.2016	Veränderung 2016		Endbestand per 31.12.2016
		Zugang	Abgang	
108 Sachanlagen FV	1'197'350.00			1'197'350.00
1080 Grundstücke FV	647'350.00			647'350.00
1084 Gebäude FV	550'000.00			550'000.00
14 Verwaltungsvermögen	930'013.00	85'905.01	-85'109.14	930'808.87
140 Sachanlagen VV	930'012.00	85'905.01	-85'109.14	930'807.87
1400 Grundstücke VV	750'004.00		-50'000.00	700'004.00
1401 Strassen / Verkehrswege	180'000.00		-18'000.00	162'000.00
1403 Übrige Tiefbauten	1.00	85'905.01	-17'109.14	68'796.87
1404 Hochbauten	4.00			4.00
1406 Mobilien VV	3.00			3.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalen	1.00			1.00
1455 Beteiligungen an privaten Unternehmungen	1.00			1.00
2 PASSIVEN	-9'440'219.43	-18'027'601.99	17'610'509.63	-9'857'311.79
20 Fremdkapital	-2'450'641.50	-17'979'879.42	17'560'222.00	-2'870'298.92
200 Laufende Verbindlichkeiten	-1'875'906.70	-17'809'762.99	17'497'744.05	-2'187'925.64
2000 Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-714'195.90	-2'687'271.41	2'530'176.13	-871'291.18
2001 Kontokorrente mit Dritten	-908'551.70	-15'209'423.06	14'957'378.35	-1'160'596.41
2002 Steuern	-3'859.40	-7'368.22	11'227.62	
2003 Erhaltene Anzahlungen von Dritten	-125'000.00			-125'000.00
2005 Interne Kontokorrente	-124'299.70	124'299.70	-1'038.05	-1'038.05

BILANZ	Anfangsbestand per 01.01.2016	Veränderung 2016		Endbestand per 31.12.2016
		Zugang	Abgang	
2006 Depotgelder und Kautionen		-30'000.00		-30'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen				
2041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-44'734.80	-41'634.95	56'077.95	-30'291.80
2043 Transfers der Erfolgsrechnung	-43'464.80	-13'000.00	43'464.80	-13'000.00
2044 Finanzaufwand / Finanzertrag		-6'400.00		-6'400.00
2045 Übriger betrieblicher Ertrag	-1'270.00	-12'613.15	12'613.15	-1'270.00
2046 Passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung		-180.00		-180.00
		-9'441.80		-9'441.80
205 Kurzfristige Rückstellungen				
2050 Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-530'000.00			-530'000.00
2055 Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit	-80'000.00			-80'000.00
2058 Kurzfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung	-365'000.00			-365'000.00
	-85'000.00			-85'000.00
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten				
2068 Passivierte Investitionsbeiträge		-128'481.48	6'400.00	-122'081.48
29 Eigenkapital	-6'989'577.93	-128'481.48	6'400.00	-122'081.48
290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen		-47'722.57	50'287.63	-6'987'012.87
2900 Spezialfinanzierungen im EK	-1'856'869.72	-36'982.57	3'189.03	-1'890'663.26
		-36'982.57	3'189.03	-1'890'663.26
291 Fonds	-786'428.66	-10'740.00	47'098.60	-750'070.06
2910 Fonds im Eigenkapital	-786'428.66	-10'740.00	47'098.60	-750'070.06

BILANZ	Anfangsbestand per 01.01.2016	Veränderung 2016		Endbestand per 31.12.2016
		Zugang	Abgang	
293 Vorfinanzierungen				
2930 Vorfinanzierungen	-150'000.00			-150'000.00
	-150'000.00			-150'000.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen				
2960 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-715'768.25			-715'768.25
	-715'768.25			-715'768.25
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag				
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-3'480'511.30			-3'480'511.30
	-3'480'511.30			-3'480'511.30
Gewinn / Verlust		32'260'505.88	-31'739'924.99	520'580.89

EIGENKAPITALNACHWEIS VOR GEWINNVERWENDUNG				
	Stand 31.12.2016	Stand 01.01.2016	Veränderung	
2900 Spezialfinanzierungen im EK	1'890'663.26	1'856'869.72	33'793.54	
2910 Fonds im Eigenkapital	750'070.06	786'428.66	-36'358.60	
2930 Vorfinanzierungen	150'000.00	150'000.00	-	
2960 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	715'768.25	715'768.25	-	
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'480'511.30	3'480'511.30	-	
Total Eigenkapital	6'987'012.87	6'989'577.93	-2'565.06	

ANLAGENSPIEGEL	Buchwert 01.01.2016	Nettoinvestition 2016	Restbuchwert vor Abschreibungen	Abschreibungen 2016	Buchwert 31.12.2016
Finanzvermögen					
1070.00 Aktien KABAG Kabelfernsehen	25'000.00	0.00	25'000.00	0.00	25'000.00
1070.01 Namenaktien VRSG	5'000.00	0.00	5'000.00	0.00	5'000.00
1070.20 Genossenschaftsanteile Wohnbaugenossenschaft Berg	500'000.00	0.00	500'000.00	0.00	500'000.00
1071.00 Darlehen an Wohnbaugenossenschaft Berg	500'000.00	0.00	500'000.00	0.00	500'000.00
1071.01 Grundpfanddarlehen mit Dritten	44'352.00	0.00	44'352.00	0.00	44'352.00
1080.00 Land Hohenalber, Parz. 841	507'350.00	0.00	507'350.00	0.00	507'350.00
1080.01 Land Ottenbergstrasse, Parz. 1140	140'000.00	0.00	140'000.00	0.00	140'000.00
1084.00 Garagen + Wohnung beim Werkhof	550'000.00	0.00	550'000.00	0.00	550'000.00

ANLAGENSPIEGEL	Buchwert 01.01.2016	Nettoinvestition 2016	Restbuchwert vor Abschreibungen	Abschreibungen 2016	Buchwert 31.12.2016
Verwaltungsvermögen					
1400.00 Land Friedhof	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
1400.01 Land für Sportanlagen	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
1400.02 Land Schützenhäuser	2.00	0.00	2.00	0.00	2.00
1400.03 Land Mehrzweckhalle	750'000.00	0.00	750'000.00	-50'000.00	700'000.00
1401.00 Gemeindestrassen / Brücken	180'000.00	0.00	180'000.00	-18'000.00	162'000.00
1403.00 Kanalisation	1.00	85'905.01	85'906.01	-17'109.14	68'796.87
1404.00 Gemeindehaus	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
1404.01 Werkhof / Feuerwehrdepot	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
1404.03 Friedhofgebäude	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
1404.04 Zivilschutzräume	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
1406.00 Büromaschinen und Mobiliar	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
1406.01 Fahrzeuge und Mobiliar Feuerwehr	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
1406.10 Feuerwehr und Geräte Bauamt	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
Beteiligungen					
1455.00 Anteilscheine Alterszentrum Weinfelden	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten					
2068.71 Passivierte IR Beiträge von privaten Haushalten (Anschlussstaxen)	0.00	-128'481.48	-128'481.48	6'400.00	-122'081.48

RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL		01.01.2016	Bildung bzw. Erhöhung (+)	Verwendung (-)	Auflösung (-)	31.12.2016
Kurzfristige Rückstellungen						
2050.00	Rückstellung Ferien- und Überzeitguthaben	80'000.00				80'000.00
2055.00	Rückstellung Fuss- und Radweg Mauren Berg	140'000.00				140'000.00
2055.01	Rückstellung Revision Ortsplanung	125'000.00				125'000.00
2055.02	Rückstellung Gemeindebeiträge an Ausbau Kommunikationsnetz	100'000.00				100'000.00
2058.00	Rückstellung Deckbelag Benzenwies	85'000.00				85'000.00
Total Kurzfristige Rückstellungen		530'000.00				530'000.00

BETEILIGUNGS- UND GEWÄHRLEISTUNGSSPIEGEL		Rechtsform	Anzahl	Nominalwert Gemeinde	Buchwert per 31.12.2016
Organisation					
Aktien KABAG Kabelfernsehen		Aktiengesellschaft	25	25'000	25'000.00
5 Namenaktien VRSG		Aktiengesellschaft	5	5'000	5'000.00
Genossenschaftsanteile Wohnbaugenossenschaft Berg		Genossenschaft	250	500'000	500'000.00
Darlehen an Wohnbaugenossenschaft Berg		Genossenschaft		500'000	500'000.00
Grundpfanddarlehen mit Dritten		Private		44'352	44'352.00
Anteilscheine Alterszentrum Weinfelden		Genossenschaft	10	1'000	1.00

GELDFLUSSRECHNUNG 2016

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)		520'580.89
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen		78'709.14
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen		628'254.41
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen		-4'373.05
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Vorräten		5'325.25
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten		59'974.23
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen		-14'443.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Spezialfinanzierung und Fonds im Eigenkapital		-2'565.06
Geldfluss aus operativer Tätigkeit		1'271'462.81
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		42'576.47
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		42'576.47
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		-
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		42'576.47
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Kontokorrenten (passive) mit Dritten		252'044.71
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		252'044.71
Total Geldfluss		1'566'083.99
Bestand Flüssige Mittel 01.01.2016		3749'074.43
Bestand Flüssige Mittel 31.12.2016		5'315'158.42
<i>Kontrollrechnung Geldfluss</i>		1'566'083.99

Jahresrechnung 2016 der Elektra

Einleitung

Die Jahresrechnungen der beiden Elektribereiche Netznutzung und Stromverkauf haben 2016 mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Bei der Netznutzung konnten aus dem guten Jahresergebnis die geplanten Abschreibungen auf dem Anlagevermögen vorgenommen werden. Aus dem Gewinn der Stromrechnung wird vom Gemeinderat beantragt, Fr. 100'000.00 dem Konto Tarif-Ausgleichsreserve zuzuweisen.

Netznutzung

Konto 1020 Verwaltungskosten

Bei den Verwaltungskosten konnten die budgetierten Werte bis auf kleine Differenzen eingehalten werden.

Konto 1030 Betriebskosten / Konto 1040 Betriebsertrag

Die Betriebskosten sind um Fr. 6'000.00 tiefer ausgefallen. Die Abgabe für die Netznutzung gegenüber dem EKT hat infolge des höheren Umsatzes um Fr. 24'000.00 zugenommen. Gesamthaft sind die Unterhaltskosten für das Netz und die Aufwendungen für Ingenieurleistungen tiefer als budgetiert. Durch die Bezüge der SBB und der ARGE Implenja / Wellauer, welche für die Doppelspurausbauten tätig sind, konnte der Baustromumsatz wesentlich gesteigert werden.

Konto 1041 Abgaben und Leistungen an Dritte

Dieser Kontobereich ist für die Netznutzungs-Rechnung mehr oder weniger neutral und beinhaltet vorgegebene und von uns vereinnahmte Abgaben, welche an die entsprechenden Institutionen (Bund, Politische Gemeinde) weiterzuleiten sind. Sowohl die Abgabe für Systemdienstleistungen (SDL), wie auch die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) haben die Budgetwerte erreicht.

Gemäss Absichten des Bundes sind im Zusammenhang mit der Förderung erneuerbarer Energien weitere Abgabeerhöhungen zu erwarten. Für das Jahr 2017 wurde der KEV-Ansatz von 1.3 Rp./kWh auf 1.5 Rp./kWh zulasten der Strombezüger erhöht. Wie in den letzten Jahren wurde der PG Berg unter dem Titel „Abgaben und Leistungen an das Gemeinwesen“ der Betrag von Fr. 110'000.00 für Infrastrukturkosten überwiesen.

Konto 1050 Übrige Betriebseinnahmen

Die übrigen Betriebseinnahmen sind wesentlich höher als budgetiert ausgefallen. Hauptgründe dafür sind die Zunahme der Verkäufe von Messeinrichtungen an die Stromkunden infolge der hohen Bautätigkeit und Rückvergütungen von Grundeigentümern bei Unterhaltsarbeiten. Als ausserordentlicher Ertrag konnte die Rückvergü-

tung des Bundes für die Netzverstärkung der Photovoltaikanlage Ruch in Mauren verbucht werden.

Der Ertrag von Fr. 30'000.00 aus der Stromproduktion der gemeindeeigenen Photovoltaikanlage auf dem Werkhofdach wird wie in den letzten Jahren dem Fonds für erneuerbare Energien gutgeschrieben.

Konto 1090 Abschreibungen / Rückstellungen

Das Ergebnis der Netznutzungsrechnung wird dazu verwendet, das budgetierte Volumen für Abschreibungen von Fr. 160'000.00 auszunutzen. Aufgrund der ausserordentlichen Erträge kann dennoch ein Gewinn von Fr. 247'488.00 dem Eigenkapital zugewiesen werden.

Stromverkauf

Konto 2020 Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten entsprechen dem Budget.

Konto 2030 Betriebskosten / Konto 2040 Betriebsertrag

Bei den Betriebskosten wie auch beim Betriebsertrag wurden die budgetierten Werte annähernd erreicht. Beim Stromankauf aus erneuerbarer Energie (Solarstrom) wurde etwas zu hoch budgetiert. Beim Betriebsertrag ist der Mehrumsatz auf den Verkauf von Baustrom an die SBB / ARGE Implenja/Wellauer zurückzuführen. Für den Ausgleich von Netzverlusten wurden der Stromrechnung Fr. 32'000.00 (Vorjahr Fr. 27'600.00) aus der Netznutzungsrechnung gutgeschrieben.

Die Preise für Netznutzung und Strom werden von unserem Dienstleister, der Eco-watt AG, berechnet und müssen von der Bundesbehörde ELCOM genehmigt und den Kunden jeweils bis Ende August des Vorjahres bekannt gegeben werden.

Abschluss

Aus dem Ergebnis der Stromrechnung können gemäss Vorschlag des Gemeinderates Fr. 100'000.00 dem Konto „Tarifausgleichsreserve Strom“ zugewiesen werden. Somit besteht die Möglichkeit, allfällige spätere Verluste aus der Stromverkaufsrechnung auszugleichen. Diese Einlage hat der Gemeinderat gemäss den Vorschriften des neuen Rechnungslegungsmodells HRM2 der Gemeindeversammlung zu beantragen.

Jahresrechnung 2016 der Wasserversorgung

Einleitung

Verschiedene Faktoren haben dazu geführt, dass die Wasserversorgung für das Geschäftsjahr 2016 ein tieferes Resultat ausweist als geplant. Somit konnten statt der budgetierten Fr. 200'000.00 nur Fr. 141'000.00 für Abschreibungen auf den Reservoir- und Leitungsanlagen verbucht werden.

Konto 3020 Verwaltungskosten

Bei den Verwaltungskosten konnten die budgetierten Werte bis auf kleine Differenzen eingehalten werden.

Konto 3030 Betriebskosten

Die Betriebskosten sind insgesamt um Fr. 77'000.00 höher ausgefallen als angenommen. Hauptgrund dafür waren mehrere Wasserleitungsbrüche in der Neuwiesstrasse in Berg. Diese führten dazu, dass verschiedene Zuleitungen zu den Liegenschaften neu verlegt und die Hausanschlüsse erneuert wurden, was insgesamt Kosten von rund Fr. 45'000.00 verursachte. In Sinne der neuen Rechnungsvorschriften HRM2 mit einer Aktivierungsgrenze von Fr. 50'000.00 im Einzelfall, wurden diese Aufwendungen direkt der Erfolgsrechnung belastet. Weitere Wasserleitungsbrüche - mehr als erwartet - trugen ebenfalls zur Budgetüberschreitung bei.

Konto 3040 Betriebsertrag

Der Betriebsertrag konnte erfreulicherweise um Fr. 18'000.00 gesteigert werden, was insbesondere auf Mehrverkäufe an die Politische Gemeinde Bürglen zurückzuführen ist.

Konto 3050 Übrige Betriebseinnahmen

Dank der Zahlung aus einem Versicherungsfall und einer Beitragsleistung vom kantonalen Feuerschutzamt für frühere Investitionen sind diese Einnahmen um Fr. 18'000.00 höher ausgefallen.

Konto 3090 Abschreibungen / Rückstellungen

Trotz der höheren Betriebskosten können noch Fr. 141'000.00 auf dem Anlagevermögen abgeschrieben werden. Der Restwert der Anlagen in der Bilanz beträgt somit per 31.12.2016 noch Fr. 2.8 Mio.

Jahresrechnung 2016 der Gasversorgung

Einleitung

Das positive Jahresergebnis der Gasversorgung hat es ermöglicht, dass die geplanten Abschreibungen von Fr. 100'000.00 auf den Investitionen getätigt werden konnten.

Konto 4020 Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten liegen um Fr. 5'000.00 unter dem Budget.

Konto 4030 Betriebskosten

Die Betriebskosten haben sich im Vergleich zum Budget um Fr. 37'000.00 reduziert. Hauptgrund dafür ist die Preissenkung unseres Gaslieferanten, der Technischen Betriebe in Weinfelden. Dadurch liegt der Gasankauf Fr. 51'000.00 unter Budget. Die Unterhaltskosten für das Leitungsnetz sind um Fr. 31'000.00 höher, da die Druckreduzierstation an der Ottenbergstrasse umgebaut und beim Bahnhof Kehlhof ein Leitungsabschnitt erneuert werden musste.

Konto 4040 Betriebsertrag

Der Gasumsatz hat sich trotz einer kleinen Mengenzunahme um Fr. 24'000.00 reduziert.

Konto Abschreibungen / Rückstellungen

Das Ergebnis wurde dazu verwendet, Fr. 100'000.00 auf den getätigten Investitionen abzuschreiben.

Zahlenangaben zum Gasverkauf

	2016	Vorjahr
Abonnenten	391	395
Davon nur Kochen	8	9
Heizen / Warmwasser	383	386
Gasabgabe	in Fr. 840'112	865'498
	in kWh 11'471'580	11'171'827

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
Zusammenfassung		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Elektrizitätsversorgung Netznutzung	1'604'205.32	1'851'694.27	1'590'000.00	1'594'200.00	1'628'900.00	1'634'700.00
2	Elektrizitätsversorgung Energieverkauf	685'828.90	817'829.60	793'800.00	803'500.00	614'600.00	698'800.00
3	Wasserversorgung	660'923.54	677'564.27	637'300.00	640'500.00	630'400.00	647'500.00
4	Gasversorgung	824'000.64	840'111.82	855'100.00	866'000.00	750'700.00	761'800.00
Gewinn		3'774'958.40	4'187'199.96	3'876'200.00	3'904'200.00	3'624'600.00	3'742'800.00
Verlust		412'241.56		28'000.00		118'200.00	
		4'187'199.96	4'187'199.96	3'904'200.00	3'904'200.00	3'742'800.00	3'742'800.00

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Elektrizitätsversorgung Netznutzung	1'604'205.32	1'851'694.27	1'590'000.00	1'594'200.00	1'628'900.00	1'634'700.00
1020	Verwaltungskosten	189'529.75	8740.43	184'900.00	3'500.00	187'000.00	5400.00
1030	Betriebskosten / Unterhalt	862'412.03		868'400.00		877'100.00	
1040	Betriebsertrag		1'275'619.50		1'199'500.00		1'180'000.00
1041	Abgaben und Leistungen an Dritte	361'212.71	381'808.19	356'700.00	356'700.00	396'800.00	396'800.00
1050	Übrige Betriebseinnahmen		185'526.15		34'500.00		52'500.00
1090	Abschreibungen / Rückstellungen	191'050.83		180'000.00		168'000.00	

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	Elektrizitätsversorgung Energieverkauf	685'828.90	817'829.60	793'800.00	803'500.00	614'600.00	698'800.00
2020	Verwaltungskosten	68'691.60		67'800.00		68'600.00	
2030	Betriebskosten / Unterhalt	617'137.30		646'000.00		546'000.00	
2040	Betriebsertrag		817'829.60		803'500.00		698'800.00
2090	Abschreibungen / Rückstellungen			80'000.00			
3	Wasserversorgung	660'923.54	677'564.27	637'300.00	640'500.00	630'400.00	647'500.00
3020	Verwaltungskosten	80'780.72		77'100.00		80'900.00	
3030	Betriebskosten / Unterhalt	437'795.37		360'200.00		425'500.00	
3040	Betriebsertrag		651'099.14		633'000.00		640'000.00
3050	Übrige Betriebseinnahmen	1'000.00	26'465.13		7'500.00		7'500.00
3090	Abschreibungen / Rückstellungen	141'347.45		200'000.00		124'000.00	
4	Gasversorgung	824'000.64	840'111.82	855'100.00	866'000.00	750'700.00	761'800.00
4020	Verwaltungskosten	82'640.48		77'100.00		78'700.00	
4030	Betriebskosten / Unterhalt	641'335.65		678'000.00		572'000.00	
4040	Betriebsertrag		840'111.82		864'000.00		761'000.00
4050	Übrige Betriebseinnahmen				2'000.00		800.00
4090	Abschreibungen / Rückstellungen	100'024.51		100'000.00		100'000.00	
Gesamtergebnis		3'774'958.40	4'187'199.96	3'876'200.00	3'904'200.00	3'624'600.00	3'742'800.00
		412'241.56		28'000.00		118'200.00	
		4'187'199.96	4'187'199.96	3'904'200.00	3'904'200.00	3'742'800.00	3'742'800.00

GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS		Rechnung 2016	Budget 2016
Betrieblicher Aufwand		3'474'743.64	3'874'700.00
Personalaufwand		338'218.35	340'900.00
Sach- und übriger Aufwand		2'966'962.26	2'953'800.00
Abschreibungen		119'500.00	460'000.00
Einlagen		30'063.03	100'000.00
Transferaufwand		20'000.00	20'000.00
Durchlaufende Beiträge			
Betrieblicher Ertrag		4'092'538.37	3'902'700.00
Fiskalertrag			
Regalien und KozeSSIONen		4'092'538.37	3'902'700.00
Entgelte			
Verschiedene Erträge			
Entnahmen Fonds			
Transferertrag			
Durchlaufende Beiträge			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		617'794.73	28'000.00
Finanzaufwand			1'500.00
Finanzertrag		4'960.40	1'500.00
Ergebnis aus Finanzierung		4'960.40	
Operatives Ergebnis		622'755.13	28'000.00
Ausserordentlicher Aufwand		300'214.76	
Ausserordentlicher Ertrag		89'701.19	
Ausserordentliches Ergebnis		-210'513.57	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		412'241.56	28'000.00

Traktandum 5b Jahresrechnungen der Technischen Gemeindebetriebe

Investitionen der Technischen Gemeindebetriebe

Im Jahr 2016 betragen die Nettoinvestitionen der Technischen Betriebe Berg Fr. 964'000.00. Budgetiert war ein Volumen von Fr. 1'479'000.00. Die Differenz ist vor allem darauf zurück zu führen, dass die Sanierung der Hauptstrasse in Berg noch nicht vollständig abgerechnet werden konnte.

Folgende Projekte konnten zwischenzeitlich abgerechnet werden:

- der Neubau des Reservoirs Mauren mit den dazugehörigen Leitungsbauten mit einem Minderaufwand von Fr. 74'000.00 (Kredit Fr. 1'674'000.00).
- die Sanierung der Wasserleitung im Bereich Breitenstein mit einem Minderaufwand von Fr. 3'000.00 (Kredit Fr. 40'000.00).
- die Sanierung der Wasserleitung in der Haldenstrasse Süd in Mauren mit einem Minderaufwand von Fr. 42'000.00 (Kredit Fr. 232'200.00).
- die Sanierung der Wasserleitung in der Prestenbergstrasse Süd in Mauren mit einem Minderaufwand von Fr. 52'000.00 (Kredit Fr. 196'560.00).
- die Werkleitungsumlagen im Zusammenhang mit dem Doppelspurausbau der SBB mit einem Minderaufwand von Fr. 152'000.00 inklusive der Teilprojekte bei der Politischen Gemeinde (Kredit Fr. 864'000.00).
- die Sanierung der Werkleitungen in Andhausen im Zusammenhang mit dem Verkabelungsprojekt des EKT mit einem Mehraufwand von Fr. 65'393.00 (Kredit Fr. 297'000.00).
- die Sanierung der Werkleitungen in der Bergerstrasse in Mauren im Jahr 2014 mit einem Minderaufwand von Fr. 197'360.00 (Kredit Fr. 561'600.-). In diesem Zusammenhang wurden auch die Neugestaltung des Fussgängerstreifens und der Trottoirbau bei der Liegenschaft Ochsen mit einer Summe von Fr. 44'024.00 abgerechnet, d.h. mit Mehrkosten von Fr. 16'484.00. Diese Kosten wurden der Politischen Gemeinde in der Strassenunterhaltsrechnung belastet.

Für das Projekt Wasserversorgung Thurtal-Bodensee müssen immer noch Investitionsbeiträge geleistet werden, da das Projekt baulich noch nicht abgeschlossen ist.

Für die Netzverstärkung im Zusammenhang mit der Photovoltaikanlage Ruch in Mauren hat der Bund eine Rückvergütung von Fr. 146'700.00 geleistet. Kurz nach Abschluss der Bauarbeiten haben wir seitens der SBB den vereinbarten Beitrag von Fr. 426'000.00 für den Neubau des Reservoirs in Mauren erhalten.

Bilanz

Bilanzanpassungsbericht

Die Politische Gemeinde und die Technischen Betriebe Berg haben per 1. Januar 2016 das harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) eingeführt. Dabei wurde beim Übergang auf die neue Rechnungslegung eine Neubewertung der Bilanz per 1. Januar 2016 vorgenommen. Die Neubewertung der Bilanz ist notwendig, um den Grundsatz der neuen Rechnungslegung anzuwenden. Die Rechnungslegung soll die tatsächlichen Verhältnisse entsprechend darlegen.

Der Bericht erläutert die Veränderungen, die sich per 1. Januar 2016 durch die Anwendung der neuen Rechnungslegungsgrundsätze auf die Bilanz der Politischen Gemeinde und der Technischen Betriebe ergeben.

Nachfolgend werden die Veränderungen der neuen Rechnungslegung in der Bilanz per 31. Dezember 2015 gegenüber der Bilanz per 1. Januar 2016 in Kurzform aufgezeigt. Der Bericht wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht. Der ausführliche Bericht kann auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Bezeichnung	Wert 31.12.15	Wert 01.01.16	Differenz
Aktien EKT Energie AG	Fr. 21'601.00	Fr. 24'000.00	Fr. 2'399.00
Rückstellung 100 Jahre Elektra	Fr. -20'000.00	Fr. 0.00	Fr. 20'000.00
Total:	Fr. 1'601.00	Fr. 24'000.00	Fr. 22'399.00

Wie der Tabelle entnommen werden kann, führt die Neubewertung der Bilanz zu einer Neubewertungsreserve von Fr. 22399.00.

Bilanz per 31. Dezember 2016

Infolge der Rückzahlung des Darlehens von Fr. 500'000.00 durch die Volksschulgemeinde Berg-Birwinken per Ende Jahr haben die flüssigen Mittel trotz der hohen Investitionstätigkeit um Fr. 221'000.00 zugenommen.

Trotz tieferem Bestand bei den Forderungen und Guthaben wurden die Delkredere Rückstellungen bei den verschiedenen Werken auf den Vorjahreswerten belassen.

Bei den Sachanlagen im Verwaltungsvermögen ist auch nach Abschreibungen eine Bestandeszunahme von Fr. 803'000.00 zu verzeichnen, was auf die hohe Investitionstätigkeit im Jahr 2016 zurück zu führen ist.

Im Konto 2068 Passivierte Investitionsbeiträge wurden die eingegangenen Anschlussgebühren von Fr. 160'000.00 verbucht. Diese Anschlussgebühren dürfen gemäss Vorgabe von HRM2 nicht mehr direkt bei den Investitionen in Abzug gebracht werden. Diese Abzüge sind gemäss Nutzungsdauer - vergleichbar mit den Abschreibungen - auf die kommenden Jahre zu verteilen.

Der Ertrag aus der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Werkhofgebäudes wurde wiederum in den Fonds für erneuerbare Energie eingelegt.

Die Neubewertungsreserven im Finanzvermögen verbleiben auf dem Wert von Fr. 22'400.00.

Anträge des Gemeinderates

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

1. Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die vorliegenden Jahresrechnungen 2016 der Technischen Gemeindebetriebe Berg zu genehmigen.
2. Der Gemeinderat beantragt Ihnen, den erzielten Gewinn von Fr. 412'241.56 wie folgt zu verwenden:
 - a) Einlage von Fr. 100'000.00 in das Tarifausgleichskonto Strom bei der Elektra
 - b) Einlage von Fr. 312'241.56 in das Eigenkapital



INVESTITIONSRECHNUNG		Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7101 Wasserversorgung		1'288'568.63	882'114.20	667'000.00	137'000.00	255'000.00	82'000.00
INV00001 Sanierung Hauptstrasse, Berg		149'816.15		420'000.00			
INV00002 Sanierung Engelswilerstrasse, Berg		1'7847.85	8'839.75				
INV00004 Neubau Reservoir Mauren, Leitungsbauten TB		208'171.87	135'267.55				
INV00006 Anschlussstaxen 2016			80'000.00				
INV00013 Beiträge Gebäudeversicherung							
INV00014 Bahnhof Kehlhof (Projekt SBB)		7'1820.46		70'000.00			
INV00017 Bahnübergang Guntershausen (Projekt SBB)		103'677.90	17'614.55	145'000.00			
INV00019 Leitung Mühletobel (Projekt SBB)		35'690.55	4'542.10	32'000.00			
INV00025 Sanierung Haldenstrasse Süd, Mauren		128'548.57	16'110.40				
INV00028 Sanierung Prestenbergstrasse, Mauren		97'490.70	17'138.20				
INV00030 VV/TB, Notwasserkonzept Thurtal-Bodensee		124'246.11					
INV00032 Sanierung Werkleitungen Andhausen		139'851.41	18'978.75				
INV00035 Sanierung Bergerstrasse, Mauren		34'744.55	41'447.00				
INV00038 Sanierung Schulstrasse, Mauren							
INV00039 Sanierung Haldenstrasse Mitte, Mauren							
INV00042 Neubau Reservoir Mauren, Reservoir HB		17'662.51	542'175.90				
INV00044 Anschlussstaxen 2017							
8711 Elektrizitätsversorgung Netznutzung		522'853.24	226'726.99	498'000.00	44'000.00	143'000.00	52'000.00
INV00007 Neubau Reservoir, Mauren TB		9'1036.20					
INV00008 Sanierung Hauptstrasse, Berg		96'735.67		310'000.00			
INV00009 Sanierung Engelswilerstrasse, Berg		5'259.26					
INV00010 Sanierung Verteilkkabinen				50'000.00			
INV00011 Anschlussstaxen 2016			80'000.00				
INV00015 Bahnhof Kehlhof (Projekt SBB)		56'080.56		65'000.00			
INV00018 Bahnübergang Guntershausen (Projekt SBB)		57'748.33		73'000.00			
INV00021 Erschliessung Halde Mauren							
INV00027 Sanierung Haldenstrasse Süd, Mauren		45'361.91					
INV00029 Sanierung Prestenbergstrasse, Mauren		36'592.29					

INVESTITIONSRECHNUNG		Rechnung 2016		Budget 2016		Budget 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV00033 Sanierung Werkleitungen Andhausen		127'367.08					
INV00036 Sanierung Bergerstrasse, Mauren		4'511.94					
INV00037 PV-Anlage Ruch, Mauren (Netzverstärkung)		2'160.00	146'726.99				
INV00040 Sanierung Haldenstrasse Mitte, Mauren							
INV00041 Ersatz MS Leitung TS Post - TS Ottenbergstrasse							
INV00043 Anschlussstaxen 2017							
8721 Gasversorgung		261'075.92		495'000.00			
INV00012 Sanierung Hauptstrasse, Berg		79'920.22		310'000.00			
INV00016 Bahnhof Kehlhof (Projekt SBB)		57'525.51		65'000.00			
INV00020 Leitung Prestenberg (Projekt SBB)		123'630.19		120'000.00			
						63'000.00	
						80'000.00	
							52'000.00
Nettoinvestition		2'072'497.79	1'108'841.19	1'660'000.00	181'000.00	398'000.00	134'000.00
		2'072'497.79	963'656.60	1'660'000.00	1'479'000.00	398'000.00	264'000.00
			2'072'497.79	1'660'000.00	1'660'000.00	398'000.00	398'000.00

BILANZ	Anfangsbestand per 01.01.2016	Veränderung 2016		Endbestand per 31.12.2016
		Zugang	Abgang	
1 AKTIVEN	4'994'821.30	20'890'026.90	-20'498'238.91	5'386'609.29
10 Finanzvermögen	2'293'792.30	18'359'357.29	-18'770'567.33	1'882'582.26
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	313'697.41	12'252'790.44	-12'032'418.11	534'069.74
1000 Kasse	357.15	13'446.50	-13'243.60	560.05
1001 Post	33'866.95	5'836'046.99	-5'851'877.10	18'036.84
1002 Bank	279'473.31	6'403'296.95	-6'167'297.41	515'472.85
101 Forderungen	1'452'501.99	5'826'728.30	-6'234'556.32	1'044'673.97
1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	1'298'237.31	5'473'970.37	-5'797'178.64	975'029.04
1015 Interne Kontokorrente	124'299.70	284'151.05	-407'412.70	1'038.05
1019 Übrige Forderungen	29'964.98	68'606.88	-29'964.98	68'606.88
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'592.90	279'838.55	-3'592.90	279'838.55
1040 Personalaufwand		21.20		21.20
1045 Übriger betrieblicher Ertrag	3'592.90	3'268.60	-3'592.90	3'268.60
1046 Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung		276'548.75		276'548.75
107 Finanzanlagen	524'000.00		-500'000.00	24'000.00
1070 Aktien und Anteilscheine	24'000.00			24'000.00
1071 Verzinssliche Anlagen	500'000.00		-500'000.00	

BILANZ	Anfangsbestand per 01.01.2016	Veränderung 2016		Endbestand per 31.12.2016
		Zugang	Abgang	
14 Verwaltungsvermögen	2'701'029.00	2'530'669.61	-1'727'671.58	3'504'027.03
140 Sachanlagen VV	2'701'028.00	2'530'669.61	-1'727'671.58	3'504'026.03
1403 Übrige Tiefbauten	1'864'001.00	20'10'535.06	-1'151'495.68	2'723'040.38
1404 Hochbauten	837'027.00	193'662.51	-576'175.90	454'513.61
1407 Anlagen im Bau VV		326'472.04		326'472.04
142 Immaterielle Anlagen	1.00			1.00
1421 Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	1.00			1.00
2 PASSIVEN	-4'994'821.30	-4'832'580.90	4'853'034.47	-4'974'367.73
20 Fremdkapital	-1'468'511.55	-4'802'517.87	4'853'034.47	-1'417'994.95
200 Laufende Verbindlichkeiten	-1'027'098.35	-4'628'480.67	4'875'113.07	-780'465.95
2000 Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-1'026'868.35	-4'628'510.67	4'875'133.07	-780'245.95
2006 Depotgelder und Kautionen	-230.00	30.00	-20.00	-220.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	-26'521.50	-14'037.20	-30'078.60	-70'637.30
2041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-26'521.50	26'521.50	-30'078.60	-30'078.60
2046 Passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung		-40'558.70		-40'558.70
205 Kurzfristige Rückstellungen	-414'891.70			-414'891.70
2055 Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit	-414'891.70			-414'891.70

BILANZ	Anfangsbestand per 01.01.2016	Veränderung 2016		Endbestand per 31.12.2016
		Zugang	Abgang	
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten				
2068 Passivierte Investitionsbeiträge		-160'000.00	8'000.00	-152'000.00
2068.71 Passivierte IR Beiträge von privaten		-160'000.00	8'000.00	-152'000.00
29 Eigenkapital	-3'526'309.75	-30'063.03		-3'556'372.78
291 Fonds	-1'718'846.80	-30'063.03		-1'748'909.83
2910 Fonds im Eigenkapital	-1'718'846.80	-30'063.03		-1'748'909.83
296 Neubewertungsreserve	-22'399.00			-22'399.00
2960 Neubewertungsreserve	-22'399.00			-22'399.00
Finanzvermögen				
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-1'785'063.95			-1'785'063.95
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-1'785'063.95			-1'785'063.95
Gewinn / Verlust		16'057'446.00	-15'645'204.44	412'241.56

EIGENKAPITALNACHWEIS VOR GEWINNVERWENDUNG	Stand 31.12.2016	Stand 01.01.2016	Veränderung
2910 Fonds im Eigenkapital	1'748'909.83	1'718'846.80	30'063.03
2960 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	22'399.00	22'399.00	-
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	1'785'063.95	1'785'063.95	-
Total Eigenkapital	3'556'372.78	3'526'309.75	30'063.03

ANLAGENSPIEGEL	Buchwert 01.01.2016	Nettoinvestition 2016	Restbuchwert vor Abschreibungen	Abschreibungen 2016	Buchwert 31.12.2016
Finanzvermögen					
1070 Aktien EKT Energie AG	24'000.00	0.00	24'000.00	0.00	24'000.00
1071 Darlehen Elektra an VSBB	500'000.00	-500'000.00	0.00	0.00	0.00
Verwaltungsvermögen					
1403 Sammelkonto Tiefbauten EW	84'000.00	279'390.58	363'390.58	-75'286.61	288'103.97
1403 Sammelkonto Tiefbauten Wasser	1'780'000.00	702'151.67	2'482'151.67	-128'347.45	2'353'804.22
1403 Sammelkonto Tiefbauten Gas	1.00	181'155.70	181'156.70	-100'024.51	81'132.19
1404 Sammelkonto Hochbauten EW	27.00	0.00	27.00	0.00	27.00
1404 Sammelkonto Hochbauten Wasser	837'000.00	-365'513.39	471'486.61	-17'000.00	454'486.61
1421 Zweckverband WRK, Wasserbezugsrecht	1.00	0.00	1.00	0.00	1.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten					
2069 Passivierte IR Beiträge von privaten Haushalten (Anschlusstaxen)	0.00	-160'000.00	-160'000.00	8'000.00	-152'000.00

RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL		01.01.2016	Bildung bzw. Erhöhung (+)	Verwendung (-)	Auflösung (-)	31.12.2016
Kurzfristige Rückstellungen						
2055.00	Rückstellung Tarifaufgleichsreserve Elektra	214'891.70				214'891.70
2055.01	Rückstellung Tarifaufgleichsreserve Gas	200'000.00				200'000.00
Total Kurzfristige Rückstellungen		414'891.70				414'891.70

BETEILIGUNGS- UND GEWÄHRLEISTUNGSSPIEGEL		Rechtsform	Anzahl	Nominalwert Gemeinde	Buchwert per 31.12.2016
Organisation					
Aktien EKT Energie AG		Aktiengesellschaft Zweckverband	24	24'000	24'000.00
Zweckverband WRK, Wasserbezugsrecht				96'000	1.00

GELDFLUSSRECHNUNG 2016		
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)		412'241.56
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen		402'359.76
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen		407'828.02
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen		-276'245.65
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten		-246'632.40
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen		44'115.80
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Spezialfinanzierung und Fonds im Eigenkapital		30'063.03
Geldfluss aus operativer Tätigkeit		773'730.12
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		-1'053'357.79
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-1'053'357.79
Kauf (-) / Verkauf bzw. Rückzahlung (+) von Finanzanlagen		500'000.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		500'000.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-553'357.79
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-
Total Geldfluss		220'372.33
Bestand Flüssige Mittel 01.01.2016		313'697.41
Bestand Flüssige Mittel 31.12.2016		534'069.74
<i>Kontrollrechnung Geldfluss</i>		220'372.33

Prüfungsbericht des Gemeinderates

Die vorliegenden Rechnungen 2016 der Politischen Gemeinde und der Technischen Gemeindebetriebe haben wir an der heutigen Sitzung eingesehen und genehmigt.

Berg, 4. April 2017

Die Mitglieder des Gemeinderates

Max Soller
Elisabeth Brändli
Beat Keller
Margrit Koller
Markus Kressibucher
Daniela Reutimann
Daniel Schenk

Prüfungsbericht der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnungen der Politischen Gemeinde und der Technischen Gemeindebetriebe, abgeschlossen per 31. Dezember 2016, geprüft.

Für die Jahresrechnungen ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin bestand, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir bestätigen, dass sämtliche Belege vorhanden sind und mit den Buchhaltungen übereinstimmen. Alle Positionen der Bilanz sind ausgewiesen.

Aufgrund der Prüfungsergebnisse beantragen wir der Gemeindeversammlung, die vorliegenden Jahresrechnungen zu genehmigen.

Berg, 28. März 2017

Die Revisoren:

Jürg Hossli
Felix Jetter
Albert Osterwalder
Michael Selb
Brigitta Steinmann

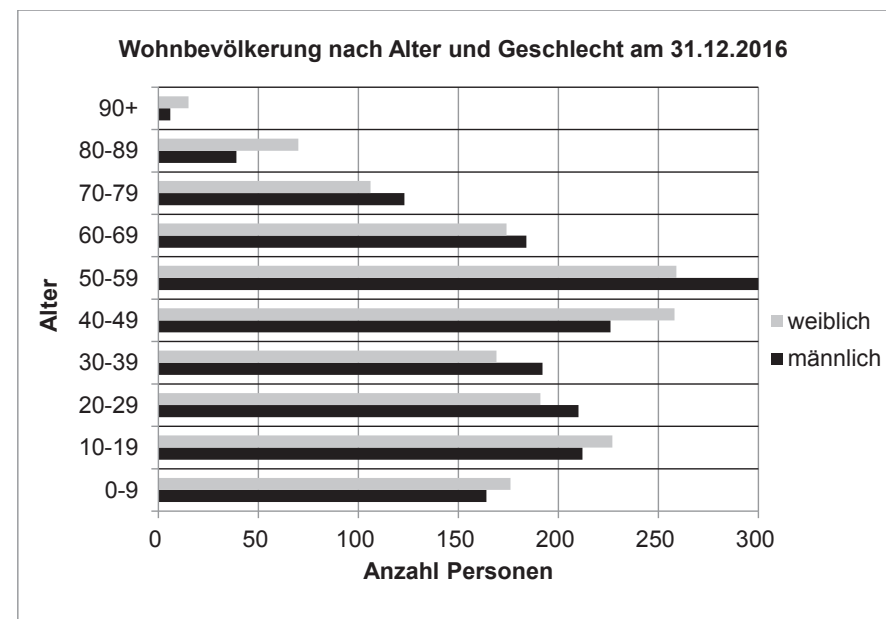
Verwaltungsbericht

EINWOHNERKONTROLLE

Entwicklung der Berger Bevölkerung

Anmeldungen (Zuzug nach Berg)	266
Abmeldungen (Wegzug von Berg)	249

Am 31. Dezember 2016 zählte die Politische Gemeinde Berg 3'301 Einwohnerinnen und Einwohner, gegenüber 3'299 im Vorjahr. Im vergangenen Jahr ist somit eine Zunahme von 2 Einwohnerinnen und Einwohner zu verzeichnen. Von der Gesamtbevölkerung sind 459 Angehörige fremder Staaten, dies entspricht einem Anteil von 13.9%.



In diesen Zahlen nicht enthalten sind:

Wohnaufenthalter	144
Kurzaufenthalter(Aufenthalt <= 12 Monate)	15
Asylsuchende / Vorläufig Aufgenommene	7

Zivilstandsereignisse

<u>Geburten</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
auswärts geboren (Eltern hier wohnhaft)	22	28

Von den 28 geborenen Kindern, sind 14 Knaben und 14 Mädchen. Insgesamt sind davon 24 Schweizerbürger und 4 ausländische Staatsangehörige.

<u>Eheschliessungen</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
Schweizer mit Schweizerinnen	6	12
Schweizer mit Ausländerinnen	2	4
Ausländer mit Schweizerinnen	3	3
Ausländer mit Ausländerinnen	2	4
Eingetragene Partnerschaft	0	1
	13	24

<u>Todesfälle</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
Niedergelassene	18	29
Heimbewohner mit auswärtigem Wohnsitz	14	21
	32	50

Von den 29 verstorbenen, in Berg wohnhaft gewesenen Personen waren 14 männlichen und 15 weiblichen Geschlechts. 28 der Verstorbenen waren Schweizerbürger und 1 Ausländer.

Bestattungswesen

Im Jahr 2016 wurden auf dem Friedhof Berg 26 Personen (2 mit auswärtigem Wohnsitz) bestattet, davon:

5 Erdbestattungen

21 Urnenbeisetzungen

- 5 in bestehende Gräber
- 5 in neue Urnengräber
- 0 in Urnenwand
- 11 in Gemeinschaftsgrab

5 Urnen wurden privat bestattet.

Das Bestattungsamt fertigte im Jahr 2016 zwei Grabunterhaltsverträge an.

ARBEITSAMT

Per 31. Dezember 2016 waren auf dem Arbeitsamt 46 Personen auf Stellensuche, davon 32 Personen als arbeitslos gemeldet.

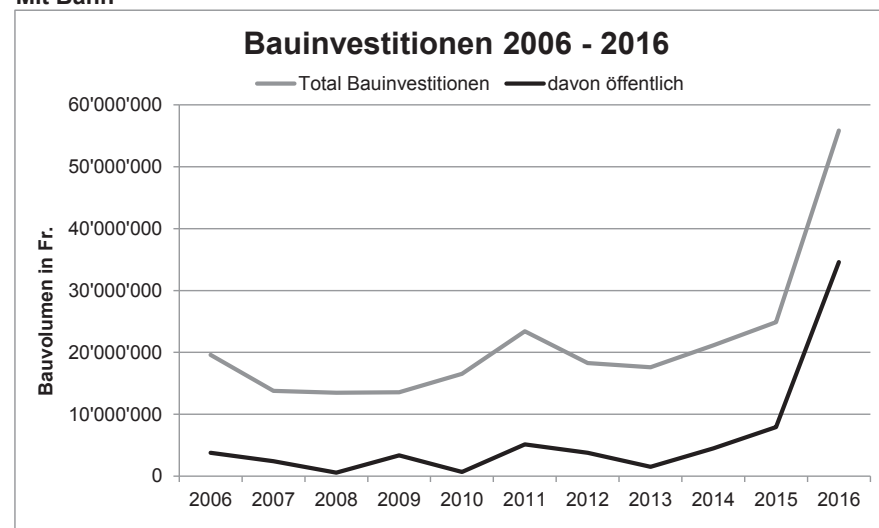
Jahr	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
Stellensuchende	39	36	41	50	59	46
Leistungsberechtigte	29	29	31	41	42	32

Nicht jeder der als arbeitslos registriert ist, erhält auch Arbeitslosengeld. Nach einer zweijährigen Arbeitslosigkeit sind die Leistungen der Arbeitslosenkasse ausgeschöpft. Weitere Gründe können sein, Personen welche sich beim RAV angemeldet haben, aber noch eine Stelle haben, Personen die an einem Beschäftigungsprogramm teilnehmen, oder sich in einer Umschulung beziehungsweise Weiterbildung befinden.

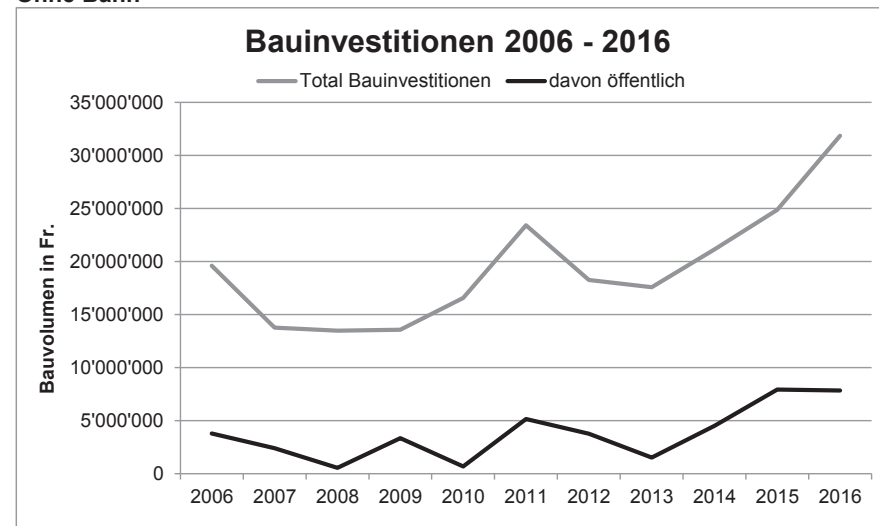
BAUVERWALTUNG

Im vergangenen Jahr sind in unserer Gemeinde für total Fr. 55'862'000.00 Bauinvestitionen getätigt worden. Sowohl das öffentliche Bauvolumen als auch die private Bautätigkeit haben gegenüber dem Vorjahr wiederum kräftig zugenommen. Die öffentlichen Investitionen stehen mit Fr. 34'595'500.00 zu Buche. Davon werden rund Fr. 27 Millionen von der Bahn investiert. Von privater Hand wurden Fr. 21'266'500.00 in Bauten investiert.

Mit Bahn



Ohne Bahn



Die Bauverwaltung hat 80 Baubewilligungen (Vorjahr 63) ausgestellt, davon 13 Baubewilligungen für Einfamilienhäuser und 3 für Mehrfamilienhäuser. Der Gemeinderat hatte in der Berichtsperiode 1 Einsprache zu beurteilen.

KRANKENKASSEN-KONTROLLSTELLE

Gemäss dem seit 1. Januar 1996 geltenden Bundesgesetz über die Krankenversicherung erhalten Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen einen finanziellen Beitrag an die Prämien für die obligatorische Krankenversicherung. Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung ist die provisorische vorjährige Steuerrechnung.

Von der individuellen Prämienverbilligung 2016 (IPV) profitierten total 1'104 Personen. Dies entspricht 33.4% der Bevölkerung. Der finanzielle Aufwand betrug total Fr. 1'268'122.00 (inkl. EL-Bezüger Fr. 303'392.00). Daran hat die Gemeinde Berg einen Anteil von 19% zu leisten.

AHV-GEMEINDEZWEIGSTELLE

Am 31. Dezember 2016 waren im Sozialversicherungszentrum Thurgau, Gemeinde-stelle Berg, total 442 abrechnungspflichtige Betriebe und Mitglieder registriert. Diese sind in folgende Bezugsgruppen unterteilt:

142	Selbstständigerwerbende (Gewerbetreibende und Landwirte)
219	Juristische Personen
81	Nichterwerbstätige

An Rentner mit Wohnsitz in Berg wurden durch das Sozialversicherungszentrum Thurgau ausbezahlt:

308	AHV-Renten inkl. Hinterlassenenrenten	Fr. 6'522'080.00
38	Invalidenrenten	Fr. 760'537.00
21	Hilflosenentschädigungen	Fr. 193'807.00
52	Ergänzungsleistungen inkl. Krankheitskosten	Fr. 934'678.00

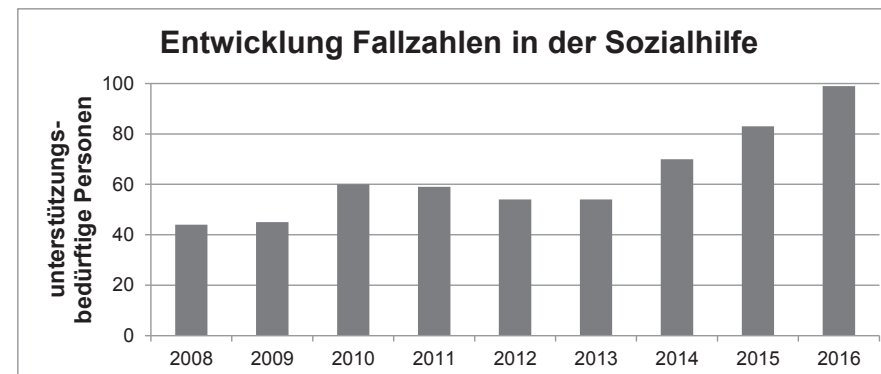
Der Gemeindeanteil an die Pflegefinanzierung betrug 2016 Fr. 209'614.00.

SOZIALHILFE

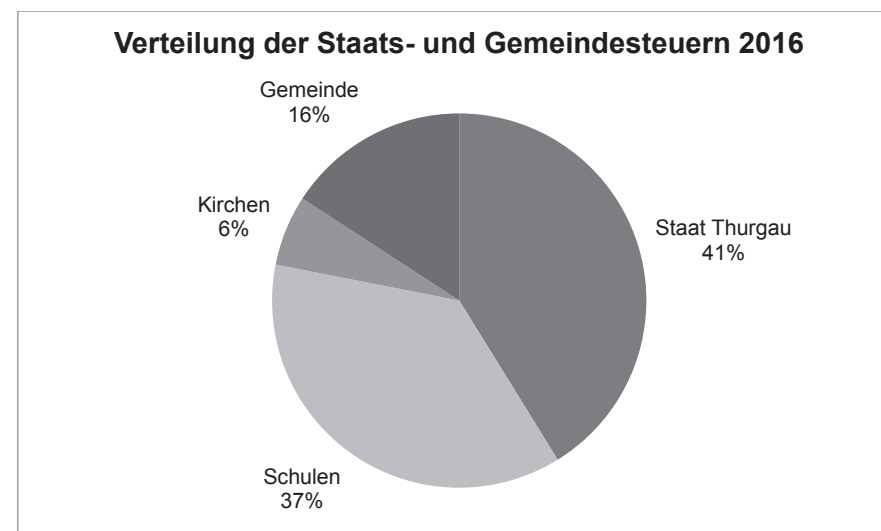
Insgesamt wurden 46 (Vorjahr 35) Sozialhilfefälle mit bis zu 74 (55) Personen finanziell unterstützt. 19 (13) Fälle konnten im Jahr 2016 abgeschlossen werden. Die Alimentenbevorschussung betreute 4 (3) Fälle, es wurden die Unterhaltszahlungen von 5 (4) Kindern bevorschusst. In 4 (4) Fällen wurde das Inkasso von Unterhaltsbeiträgen für 7 (8) Kinder besorgt. 13 Asylsuchende (16) - aus Eritrea und Afghanistan - wurden unterstützt. 2 (5) Personen erhielten den Flüchtlingsstatus und wurden aus der Zuständigkeit der Gemeinde entlassen.

Die Beratungsgespräche ohne finanziellen Unterstützungsbedarf sind zunehmend, diese wurden bei den oben aufgeführten Fallzahlen nicht berücksichtigt.

Wieder zunehmend gegenüber dem Vorjahr war der Betrag, welcher von Personen mit Heimatort Berg beansprucht wurde. Diese Personen werden an ihrem jeweiligen Wohnort durch die zuständige Sozialhilfe unterstützt. Die aufgewendeten Unterstützungskosten können gemäss Zuständigkeitsgesetz (ZUG) vollumfänglich bei der Heimatgemeinde Berg geltend gemacht werden.

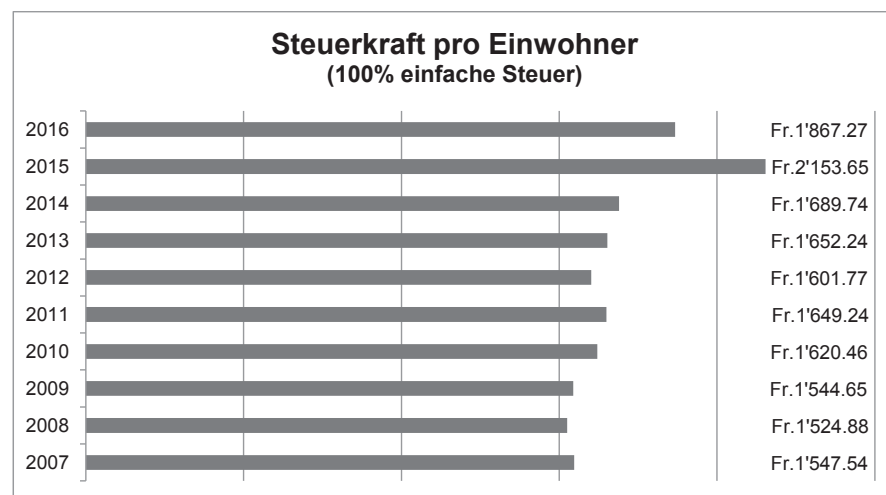


STEUERAMT



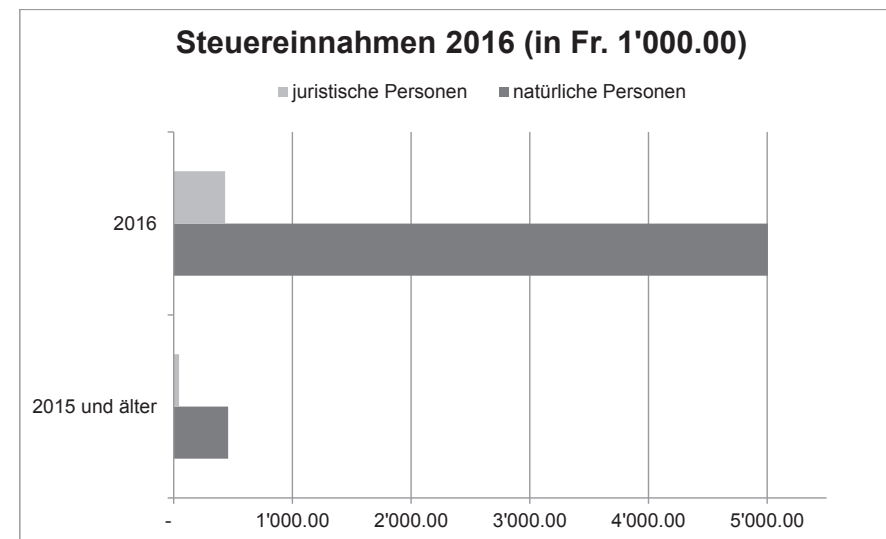
Im Vorjahresvergleich resultiert eine Abnahme der Steuereinnahmen von insgesamt 13.35% beziehungsweise Fr. 2'700'620.00. Die Steuerkraft pro Einwohner à 100% sank von Fr. 2'153.65 per Ende 2015 auf Fr. 1'867.27 per Ende 2016. Im Jahr 2016 sind folgende Steuerzahlungen eingegangen:

Staat Thurgau	Fr.	7'214'940.00
Politische Gemeinde Berg	Fr.	2'772'907.00
Volksschulgemeinde Berg-Birwinken	Fr.	6'278'077.00
Volksschulgemeinde Kemmental	Fr.	187'812.00
Evang. Kirchgemeinde Berg	Fr.	633'797.00
Evang. Kirchgemeinde Alterswilen-Hugelshofen	Fr.	14'680.00
Kath. Kirchgemeinde Berg	Fr.	419'192.00
	Fr.	17'521'405.00



Woher stammen die Steuereinnahmen im Jahr 2016 (100% einfache Steuer)?

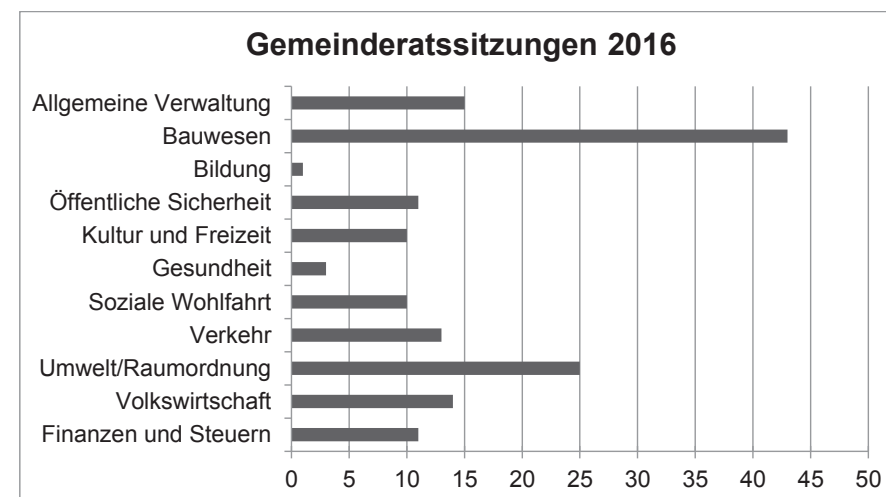
Natürliche Personen 2016	Fr.	5'007'087.00
Juristische Personen 2016	Fr.	443'933.00
Natürliche Personen 2015 und älter	Fr.	460'313.00
Juristische Personen 2015 und älter	Fr.	46'476.00



Sowohl bei den Steuern im laufenden Jahr als auch bei den Steuern aus den Vorjahren stammt der wesentliche Teil von den natürlichen Personen. Die Steuern von juristischen Personen spielen gesamthaft betrachtet eine eher untergeordnete Rolle.

GEMEINDERAT

Die Gemeindebehörde traf sich im Berichtsjahr zu 18 Sitzungen und behandelte 156 Geschäfte und Traktanden aus den folgenden Themenbereichen:



Die Beschlüsse des Gemeinderates werden im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde www.berg-tg.ch regelmässig veröffentlicht.

